



YES! ILLO SPORT





Höchstleistung kann nur bringen, wer an sich glaubt, wer gefordert und gefördert wird. Dieses Prinzip ist fest in unseren Werten verankert und leitet Mitarbeiter genauso wie Topathleten und Nachwuchssportler, die wir seit mehr als 100 Jahren vielfältig unterstützen. Inklusion und gemeinsames Training gehören zur Sportförderung von Bayer. Genauso wie die Freude am gemeinsamen Erfolg.

www.sport.bayer.de

Höchstleistung



2024

YPSILONS SPORT

5
6
8
10
12
14
16
18
20
22
24
26
28
30
32
33
34
35
36
37

INHALT

VORWORT Dr. Klaus Jelich

DELEGIERTENVERSAMMLUNG & EHRUNGEN

FITNESSFABRIK

57. WUPPERTALER VOLKSLAUF

BUSINESS BREAKFAST

VERANSTALTUNGEN

AKTIONSTAG "GESUNDHEIT BEWEGT SCHULEN"

BASEBALL Jahresrückblick & 30. Jubiläum

FUSSBALL & FUSSBALLSCHULE Weiterentwicklung

SCHWIMMEN OPERA Swim Classics & DKM 2025

TAEKWONDO Turnierrückblicke

TENNIS Jahresrückblick

TISCHTENNIS Saisonrückblick & Jubiläen

VOLLEYBALL Mitgliederboom & Jahresrückblick

BASKETBALL Mitgliederzuwachs & sportliche Situation

SPORTSCHIESSEN Sportliche Erfolge & Umbauten

SV BAYER DANCE COMPANY Dancical

TAUCHEN Unterwasserzeichen

ERWACHSENENSSPORT Aktionstag & Fitnessaktionstest

VORGESTELLT



DR. KLAUS JELICH, 1. VORSITZENDER

VORWORT

Liebe Mitglieder und Freunde des SV Bayer Wuppertal,

2024 war für den SV Bayer vereinshistorisch ein besonders bedeutendes Jahr. Neben der stetigen Weiterentwicklung unseres Sports- und Veranstaltungsangebots, welches Mitglieder, Sport- wie Kulturgebeisterter mehr denn je in unseren schönen Sportpark locken, hielten wir am 18.03.2024 die erste Delegiertenversammlung unserer Geschichte ab.

Auf der Ordentlichen Mitgliederversammlung im Jahre 2022 mit großer Mehrheit beschlossen, stärkt das Delegiertensystem die demokratische Mitbestimmung unserer Mitglieder und sorgt für eine umfassendere Interessenvertretung aller Abteilungen und Fachbereiche, die in Abhängigkeit ihrer Mitgliederzahl Delegierte in die neue Delegiertenversammlung entsenden. Wir freuen uns, über den reibungslosen Ablauf jener ersten Delegiertenversammlung und die erfolgreiche Wahl unseres neuen Vorstandes. Im diesem Sinne heißt der SV Bayer mit Dr. Klaus Selber, als Zweitem Vorsitzenden, und Hardy Burdach, als Schatzmeister, zwei neue Vorstandsmitglieder willkommen. Ich selbst wurde zum 1. Vorsitzenden des Vorstandes wiedergewählt und Ralf Mertens wird sein Amt als Beisitzer fortführen. Gleichzeitig verabschieden wir unseren ehemaligen 2. Vorsitzenden, Ulrich Jaeger, und unseren ehemaligen Schatzmeister Dr. Wolfgang Kanhai, und bedanken uns für die jahrelange erfolgreiche wie freundschaftliche Zusammenarbeit.

Wie bereits angedeutet konnte der SV Bayer auch dieses Jahr wieder eine große Bandbreite an Veranstaltungen ausrichten. Angefangen mit den immer beliebter werdenden Events für unsere jüngeren Besucher, wie dem Kinderkarneval, dem Triathlönchen, dem Weihnachtszauber und dem traditionellen Aktionstag 'Gesundheit bewegt Schulen', über die vielen Veranstaltungen unserer Abteilungen wie den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften im Schwimmen, dem großen Formenturnier unserer Taekwondo-Abteilung in der Bayerhalle, der Feier zum 30. Jubiläum unserer Stingrays im Baseball, oder den certoplast Open unserer Tennisabteilung. Nicht zu vergessen ist natür-

lich der alljährlich in unserem Sportpark stattfindende Wuppertaler Volkslauf, der in seiner 57. Auflage nicht nur über 1.100 Jungen und Mädchen, Männer und Frauen aller Altersgruppen begrüßen durfte, sondern durch sein umfassendes Rahmenprogramm auch eine nie da gewesene Zahl an Besuchern anlocken konnte.

Eine Besonderheit stellte in diesem Jahr der Auftakt einer Veranstaltungsreihe dar, welche über unsere sportlichen Grundlagen hinausgeht. So war der SV Bayer zum ersten Mal seit langem wieder stolzer Ausrichter des Business Breakfasts von wuppertalaktiv, das seinen zahlreichen Besuchern aus Wirtschaft, Stadtverwaltung, Industrie, Politik und Kultur die Möglichkeit gibt, sich in lockerer Atmosphäre zu vernetzen und voneinander zu lernen. Vor dem Hintergrund namensgebender morgendlicher Verpflegung bot unsere Fitnessfabrik hier Raum für konstruktiven Austausch sowie einen inspirierenden Vortrag über die Rückkehr zu Spiel und Bewegung. Weiter hat die Krimi-Lesung des Bergischen Krimikartells ihre Premiere bei uns gegeben. Ebenfalls in der Fitnessfabrik, hier im Stile eines Tatorts hergerichtet und dekoriert, gaben eine Reihe von Krimiautoren Kostproben aus verschiedenen Büchern für ihr gespanntes Publikum zum Besten.

Insgesamt blicken wir auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr mit einer Vielzahl an realisierten Projekten zurück und freuen uns auf ein ebenso spannendes Jahr 2025. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute.

Bleiben Sie sportlich, bleiben Sie gesund!

Klaus Jelich

Klaus Jelich

DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Erste Delegiertenversammlung der Vereinsgeschichte

Am 18.03.2024 hielt der SV Bayer Wuppertal e.V. die erste Delegiertenversammlung seiner Vereinsgeschichte ab. Erstmals waren die vorab gewählten Delegierten aller Abteilungen und Fachbereiche vertreten, wodurch eine adäquate Interessenvertretung gewährleistet ist.

Der Ablauf

Auf der Ordentlichen Mitgliederversammlung im Jahre 2022 mit großer Mehrheit beschlossen, stärkt das Delegiertensystem die demokratische Mitbestimmung unserer Mitglieder und sorgt für eine bessere Interessenvertretung aller Abteilungen und Fachbereiche, welche in Abhängigkeit ihrer Mitgliederzahl Delegierte in die neue Delegiertenversammlung entsenden. Als Berechnungsgrundlage gilt hierbei immer der Mitgliederstand am 01.01. des jeweiligen Kalenderjahres. Die Amtsperiode der Delegierten beträgt jeweils zwei Jahre, wobei eine Wiederwahl möglich ist.



Alle zwei Jahre findet innerhalb der ersten drei Monate des Kalenderjahres eine ordentliche Delegiertenversammlung statt, die sich aus den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes, den Delegierten, einem weiteren Mitglied der Jugendvertretung, welches das 14. Lebensjahr vollendet haben muss und einem weiteren Vertreter des Ältestenrates zusammensetzt. Gesetzt den Fall, dass mindestens die Hälfte der Delegierten anwesend ist, beschließt die Delegiertenversammlung dann die Wahl und Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, die Wahl der Kassenprüfer, die Wahl der Beisitzer und die Wahl des Ältestenrates.

Unser neuer Vorstand

Auf der Position des 1. Vorsitzenden herrscht beim SV Bayer weiterhin Kontinuität, Dr. Klaus Jelich wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden des Vorstandes wiedergewählt.



Unser neuer Vorstand



Unser neuer 2. Vorsitzende: Dr. Klaus Selber

- » Head of Engineering der Bayer AG am Standort Wuppertal
- » Sportlicher Hintergrund: Betreibt seit 1989 aktiv Jiu Jitsu

Im Vorfeld der Versammlung haben sowohl der 2. Vorsitzende, Ulrich Jaeger, als auch Schatzmeister Dr. Wolfgang Kanhai mitgeteilt, nicht mehr kandidieren zu wollen. Ulrich Jaeger war seit März 2018 und damit 8 Jahre im Amt. Dr. Wolfgang Kanhai war von 2006 bis März 2024 und damit sogar ganze 18 Jahre Teil unseres Vorstandes. Der SV Bayer verabschiedet seinen ehemaligen 2. Vorsitzenden und seinen ehemaligen Schatzmeister und bedankt sich für die jahrelange erfolgreiche wie freundschaftliche Zusammenarbeit.

Ehrung der Jubilare und Jubilarinnen

Mittlerweile schon fast Tradition fanden dieses Jahr wieder die Ehrungen unserer langjährigen Vereinsmitglieder in gemütlicher Atmosphäre in der Gastronomie BAY's im Bayer Sportpark statt.

80 Jubilare und Jubilarinnen aus verschiedenen Fachbereichen und Abteilungen waren geladen, um ihre Ehrenurkunde in Empfang zu nehmen. Insgesamt konnten wir zweiundfünfzig 25-jährige Jubiläen, neunzehn 40-jährige und mit Dr. Mike Matthäus, Manfred Bender, Dieter Fickert, Horst Geeven, Dr. Tobias Hoffmeister, Ulf Koch, Ursula Kroh, Hendrik Singer, Manfred Sostmann sowie Prof. Dr. Jörg Stetter sogar zehn 50-jährige Jubiläen feiern.



Unser neuer Schatzmeister: Hardy Burdach

- » Ehemals Vorstandsmitglied der Volksbank Bergisches Land
- » Finanz- und Unternehmensberater bei der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft WPK Beratung
- » Sportlicher Hintergrund: Leistungsschwimmer in Kindheitstagen, aktiver Marathonläufer

Gleichzeitig heißt der SV Bayer mit Dr. Klaus Selber und Hardy Burdach zwei neue Vorstandsmitglieder willkommen. Dr. Klaus Selber arbeitet als Head of Engineering bei der Bayer AG am Standort Wuppertal und ist der neue 2. Vorsitzende. Hardy Burdach ist in einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft im Bereich Unternehmens- und Finanzberatung tätig und damit prädestiniert dafür, das Amt des Schatzmeisters bei uns im Verein zu bekleiden. Überdies wird Ralf Mertens sein Amt als Beisitzer fortführen.



Nach einer kurzen Begrüßung bedankte sich unser 1. Vorsitzender Dr. Klaus Jelich bei den Anwesenden für ihre jahrelange Treue und ihr Engagement für den Verein. Anschließend wurden die Ehrenurkunden mit einem kleinen Präsentkorb übergeben. Die Stimmung war von Anfang bis zum abschließenden Gruppenbild locker und ausgelassen. Dabei war der Ehrungstag ein idealer Termin für ein Wiedersehen mit alten Weggefährten und es wurde die eine oder andere Anekdote aus gemeinsamen Zeiten ausgetauscht.

Auch an dieser Stelle bedankt sich der SV Bayer Wuppertal nochmals für die gemeinsame Zeit und den jahrelangen Einsatz.

FITNESSFABRIK

Fitnessfabrik blickt auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurück

Kontinuierliche Weiterentwicklung

Unsere Fitnessfabrik konnte sich im Jahr 2024 kontinuierlich weiterentwickeln und freut sich über eine nie dagewesene Zahl an Mitgliedern. Neben einigen Marketingmaßnahmen ist vor allem die mittlerweile breite Palette an unterschiedlichen Trainingsformen als Grund für diesen Aufschwung zu nennen – Ob rein gesundheits- oder auch leistungsorientiert, bei uns werden Sportinteressierte fündig. Besonders unser neuer Status als offizielles HYROX-Gym stellt hier ein absolutes Alleinstellungsmerkmal in der Region dar. Wodurch die Fitnessfabrik nicht nur optisch ihrem Ruf gerecht wird, wir sind auch im sportlichen Sinne gerne mal etwas „rustikaler“ unterwegs:

Die Fitnessfabrik ist offizieller HYROX-Partner

Die Fitnessfabrik ist offizieller HYROX-Partner. Seit seiner Gründung im November 2017 zieht der Trendsport Fitnesssportler an, die nach einer ganzheitlicheren Form des Fitness-Wettkampfs suchen, als es eine einzelne Disziplin bieten könnte. Der Titel „World Series of Fitness Racing“ ist hierbei Programm:



HYROX besteht aus Kraft-, Ausdauer- wie Laufeinheiten und ist Bestandteil weltweit ausgetragener Wettkämpfe. Die Teilnehmer*innen müssen insgesamt 8 x 1.000 Meter laufen, wobei jedem Laufabschnitt die sogenannte „Roxzone“ folgt. Jene enthält jeweils eine Functional-Workout-Station - So wird etwa der Sprintschlitten geschoben wie gezogen oder am Ski- und Ruderergometer werden jeweils 1.000m absolviert. Die restlichen Disziplinen umfassen Burpee Broad Jumps, den Farmers Walk, Wallballshots und Sandbag Lunges.

Die Fitnessfabrik bietet als offizieller Partner die Möglichkeit sich direkt auf Wettkämpfe vorzubereiten oder sich mit HYROX einfach mal richtig „auszutoben“ und voll zu verausgaben.

So oder so: Purer Spaß ist garantiert! Probiert es gerne mal bei uns aus - HYROX beschreibt sich selbst nicht umsonst als „sport for everybody“!

Functional Training ein voller Erfolg

Ähnlich halten wir es im Functional Training – Hier übt „jung“ neben „alt“ und „trainiert“ neben „untrainiert“ – und allen bereitet das Ganze große Freude! Auch unser Fokus auf das Functional Training zielt dabei darauf ab, die Fitnessfabrik weiter von ihrer lokalen Konkurrenz abzuheben und unseren Mitgliedern ein einzigartiges Sportangebot zu bieten.



Fitnessfabrik Teil des Urban Sports Club



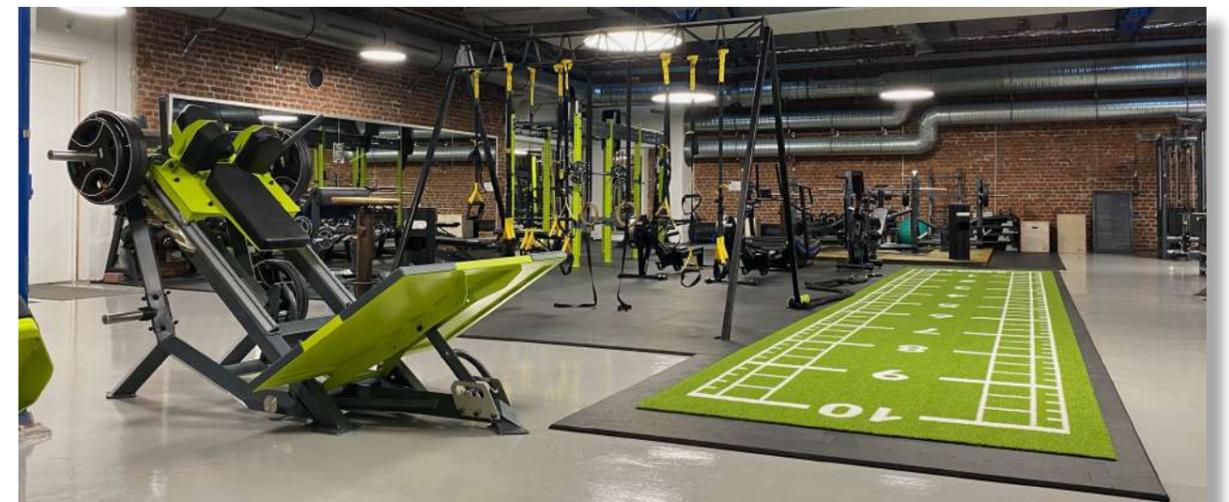
URBAN SPORTS CLUB

Das Functional Training, oder übersetzt Funktionelle Training, hat die ganzheitliche Stärkung und Optimierung des Bewegungsapparates als Ziel. Womit nicht nur Beweglichkeit, Kraft und Körperhaltung gefördert, sondern auch Verletzungen vorgebeugt werden. Im Gegensatz zu herkömmlichem Fitnessstraining an Geräten, bei dem nur isolierte Muskelpartien beansprucht werden - welches aber natürlich weiterhin angeboten wird - werden beim Functional Training unter dem Training zusammenhängender Bewegungsabläufe alle beteiligten Muskelketten miteinbezogen.

Entsprechend bieten wir unseren Besuchern seit geraumer Zeit diverse Möglichkeiten für die Ausübung der Trend-Trainingsform - mit Stationen für das TRX-Training, einem Sprint-Track samt Sprintschlitten, Medizinbällen, Flächen für Freiübungen und vielem mehr wird jeder Interessierte fündig.

Die Fitnessfabrik ist offiziell Teil des Urban Sports Club. Der Urban Sports Club ist Europas führende Sport- und Wellness-Plattform und bietet unter dem Mantel einer Mitgliedschaft über 50 Sportarten sowie zahlreiche Wellnessangebote und Zugang zu den besten Fitnessanlagen - zu welchen sich jetzt auch die Fitnessfabrik zählen kann. Per App oder im Web können Mitglieder einfach und unkompliziert an einem Ort nach Angeboten in der Nähe oder als Live-Online-Kurse suchen, diese buchen und am Tag des Workouts einchecken.

Mit dem Eintritt in die Partner Community wollen wir unser einzigartiges Sportangebot einer noch größeren Anzahl an Sport- und Fitnessinteressierten präsentieren und zugänglich machen. Wir freuen uns auf jedes neue Mitglied!



57. WUPPERTALER VOLKSLAUF

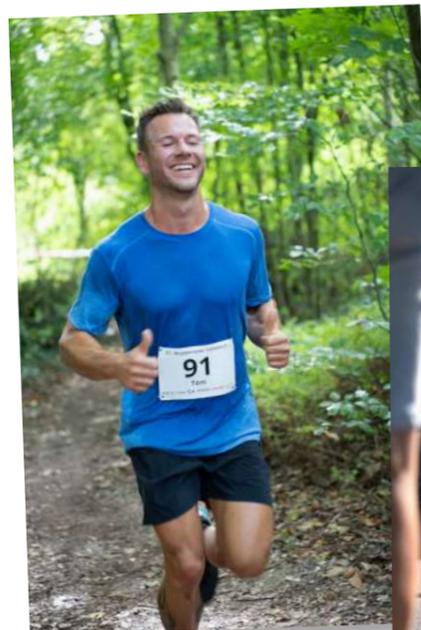
Volkslauf wieder ein voller Erfolg

Am 07. September 2024 war es wieder soweit und der Wuppertaler Volkslauf ging in seine 57. Auflage. Unser Bayer-Sportpark war damit aufs neue Wettkampfort für über 1.100 Läufer vom Bambini bis ins Seniorenalter und bot auch neben der Laufstrecke Plattform für ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm.

Nach den beiden Wetterextremen, mit starkem Regenfall vor zwei und brütender Hitze vor einem Jahr, herrschten dieses Jahr fast ideale spätsommerliche Bedingungen für eine Veranstaltung mit Volksfestcharakter – sonnig, warm, aber nicht zu heiß und mit der einen oder anderen erfrischenden Windböe zwischendurch. Auch wenn der eine oder andere Läufer es sich sicherlich noch ein paar Grad kälter gewünscht hätte, war die Stimmung durchweg ausgelassen. Dafür sorgten neben dem Wetter vor allem die besonderen Rahmenbedingungen, welche den Volkslauf bei uns von gewöhnlichen Laufveranstaltungen abheben. „Ich glaube, es ist jetzt genau das, was wir haben wollen – eine alternative Laufveranstaltung für Jedermann“ – resümierte Organisatorin Natalie Gawenat gegenüber der Westdeutschen Zeitung. Ob für Verpflegung bei den verschiedenen



Getränke- und Essensständen, Unterhaltung an den unterschiedlichen Sport- und Spielstationen, der aufgebauten Bühne und dem großen Truck der AOK oder einfach Schutz vor der Sonne unter den zahlreichen Sonnenschutz-Pavillons, es war für alles gesorgt. Auch näher am sportlichen Geschehen herrschten ideale Voraussetzungen - Die abwechslungsreiche Laufstrecke wurde auf nahezu jedem Meter mit motivierender Musik beschallt, die Zeiten wurden hochprofessionell von der Zeitmessfirma Cologne Timing erfasst und im Startbereich konnten sich die Läufer neben Erfrischungen und Wasser von Anfang bis Ende über gewohnt charmanten Begleitkommentar freuen.



Vom ersten Lauf der Sechs- und Siebenjährigen bis zum abschließenden „Zehner“ herrschte demnach reger Betrieb auf unserem Gelände. Eine Besonderheit in diesem Jahr stellte sportlich der neue Schüler-Lehrerlauf über drei Kilometer dar, der mit 183 Teilnehmern auch direkt zum größten des Tages wurde. Für die Schüler der Gesamtschule Barmen, die über die verschiedenen Disziplinen mit etwa 250 Anmeldungen anreisten, ging die Laufleistung hier sogar in die Sportnote mit ein. So ist es wenig überraschend, dass sich nach der erfahrenen Läuferin, Daniela Wurm, Lehrerin am Berufskolleg Werther Brücke, auf den vorderen Plätzen fast nur Schüler wiederfanden ehe dann die nächsten Lehrkräfte nachfolgten.

Der ehemals teilnehmerstärkste Fünf-Kilometer-Lauf, welcher wie in den vergangenen Jahren in zwei Leistungsgruppen aufgeteilt wurde, startete zunächst mit seinem leistungsstärkeren Feld. Lauf-Ass Marc Walter konnte sich hier gegen angesprochene Daniela Wurm und den ehemaligen 10.000-Meter-Europameister Jan Fitschen durchsetzen, welcher als AOK-Botschafter vor Ort war und zwischenzeitlich auch den Co-Kommentator spielte. Den Abschluss bildete dann wieder der prestigeträchtige Zehn-Ki-

lometer-Lauf mit dieses Jahr insgesamt 49 Teilnehmern. Jenen konnte Tim Grünewald mit einer Zeit von 41:20 vor Niels Faassen und Henrik Harde für sich entscheiden. Die schnellste Teilnehmerin war Isabell Stelle, die mit ihren 49:26 über eine Sekunde schneller als Désirée Richter auf dem zweiten Platz war.

Der SV Bayer Wuppertal bedankt sich abermals bei allen Partnern, Helfern, Zuschauern und Läufern für die gegenseitige Unterstützung und die hervorragende Stimmung vor Ort.

Wir freuen uns schon auf den nächsten, dann 58. Wuppertaler Volkslauf am 20. September 2025



BUSINESS BREAKFAST

196. Business Breakfast beim SV Bayer

Am 22.08. war der SV Bayer seit langer Zeit wieder einmal stolzer Ausrichter des Business Breakfasts von wuppertalaktiv. Das beliebte Event, welche damit bereits in seine 196. Ausgabe ging, bietet seinen zahlreichen Mitgliedern aus Wirtschaft, Stadtverwaltung, Industrie, Politik und Kultur die Möglichkeit sich in lockerer Atmosphäre zu vernetzen und voneinander zu lernen. Vor dem Hintergrund namensgebender morgendlicher Verpflegung steht das Business Breakfast für konstruktiven Austausch, inspirierende Vorträge und spannende Diskussionen.

Ein Versprechen, dem auch die Veranstaltung in unserer Fitnessfabrik mehr als gerecht werden sollte – Umgeben von Hanteln und Sportgeräten war die Stimmung aufgelockert und ausgelassen. Anlass hierfür war nicht nur der Fakt, dass es das erste Business Breakfast nach der Sommerpause war, sondern auch die vielfältigen Spiele aus Kindheitstagen, mit denen der Eingangsbereich geschmückt war. Klassiker wie ‚Himmel und Hölle‘, ‚Lego‘ oder der ‚Rubiks Cube‘ bereiteten die rund 150 Gäste hierbei bestens auf das Thema des Events vor.

Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden, Dr. Klaus Jelich, übernahm Natalie Gawenat in dem zum Vorlesungssaal umfunktionierten hinteren Teil der Fitnessfabrik als Ideengeberin und Hauptverantwortliche für das Business Breakfast das Mikrofon. Sie startete ihren Vortrag zunächst mit einigen Daten und Fakten über unseren Verein – unseren Mitgliederzahlen, Sportflächen und -anlagen mit ihren unterschiedlichen Standorten und vielen Sporthallen sowie eine kurze Vorstellung unserer Nach-



schulbetreuung. Im weiteren Verlauf durften sich die Besucher dann über eine Vielzahl an Inspirationen, Anekdoten und Geschichten freuen. Ihre gewohnt souveräne und humorvolle Vortragsweise gepaart mit wissenschaftlich fundierten Erkenntnissen erwies sich als passende Kombination und sorgte nach Abschluss der Präsentation für großen Applaus.

Im Vordergrund des Vortrags standen vor allem die Rückkehr zu Spiel und Bewegung, das Verlassen von gewohnten Routinen und das Ausweiten der Komfortzone. Gawenat lud ein zu einer gedanklichen Reise in die eigene Kindheit, in der man in Dauerbewegung war, emotional, frei und Dinge um ihrer Selbst Willen unternahm. Beim Spiel schlüpfte man in andere Rollen, nahm verschiedene Perspektiven ein und verlieh dem Erlebten eigene Bedeutungen. Mit dem Erwachsenwerden hätten man den Spaß ein Stück weit verlernt – „Wir spüren keine Emotionen mehr, erleben keine Abenteuer“, so ihre Schlussfolgerung, wobei genau jene der Schlüssel für Erfüllung, Lebendigkeit und den auch im täglichen Leben oft so wichtigen Flow sei.



Wie es anders geht würden unsere nordischen Nachbarn zeigen. Im World Happiness Index stehe Deutschland etwa nur an 24. Stelle, weit hinter Ländern wie Finnland, Dänemark, Island oder Schweden. Zur Aufklärung des Ursprungs dieser Diskrepanz setzt Natalie schon bei elementaren Dingen wie dem Wortgebrauch an. So müsse man sich nur einmal die Existenz von Worten wie „sotchock“, schwedisch für „etwas besonders Niedliches sehen“ vor Augen halten, um die unterschiedliche Lebenshaltung zu erklären. „Auch ein Manager darf ein Katzenbaby niedlich finden und streicheln; das löst eine Oxytocin-Ausschüttung aus (Hormon für Geborgenheit), gibt gute Gefühle und Flow“. Ihr Lieblingswort „Hopipolia“, isländisch für „in Pfützen springen“ löst schon von sich aus positive Gefühle aus.

In Pfützen springen, sich hoch in den Himmel schaukeln oder ‚Himmel und Hölle‘ stellen Bewegung und Spiel in einem dar, für Gawenat der Generalschlüssel für Lebensglück. Beim Gedankenspiel, „wie sieht das aus, wenn ich meinen Chef treffe und gerade in einer Pfütze stehe?“, stünden uns oft Glaubenssätze wie „das macht man nicht“ im Wege. Mantras wie diese seien dabei die schlimmste Fußfessel, die man sich

anlegen könnte. Man könne ja klein anfangen, es müsse nicht sofort die Pfütze sein, stattdessen könne man ja ähnlich wie bei uns am Tage des Business Breakfasts ‚Lego‘ auf Konferenztische legen. Derart könne Akzeptanz für das Thema Spielen geschaffen werden und man würde trainieren, mit gefühlten Emotionen umzugehen. „Denn Menschen hören nicht auf zu spielen, weil sie alt sind, sondern werden alt, wenn sie aufhören zu spielen.“

Schließlich wurden die Besucher mit dem abschließenden Appell verabschiedet, ‚die Dinge mal anders anzugehen‘ - Beim Arme vor der Brust verschränken mal den anderen Arm vorne haben, was beim Ausprobieren zu großer Belustigung im Publikum führte, oder sich zur Abwechslung mit der linken Hand die Zähne putzen. So sei das Gehirn beschäftigt und hätte nicht die Kapazitäten sich noch gleichzeitig mit dem Handy oder Ähnlichem zu beschäftigen. Ungeohntes bringe das Gehirn dazu, sein neuronales Netz zu erweitern, verschafft uns neue Möglichkeiten, „jeden Tag und das lebenslang und kostenlos“. Angesichts des tosenden Beifalls schien die Botschaft angekommen zu sein.



VERANSTALTUNGEN

KiJu-Kinderkarneval

700 kleine und große Jecken in tollen Kostümen und in bester Karnevalslaune haben den großen Locations der Hochburgen absolute Konkurrenz gemacht. Nach einer kurzen fetzigen Showeinlage unserer Dance Company, eröffnete die Rollerdisco ihre Tore, in der nach Lust und Laune zu guter Musik geskatet und gerollert wurde. In sortiertem, disziplinierten Linkskreis lief es trotz der vielen Besucher*Innen im wahrsten Sinne des Wortes rund!



Wer genug davon hatte oder lieber sicher auf den eigenen Füßen unterwegs war, der konnte sich Bewegungsparcours austoben. Ein paar kleine Kirmes-Stationen, bei denen auch die echte Karnevalskamelle zum Einsatz kamen, lockerten das Ganze auf.

Zum Abschluss führte die wahrscheinlich längste Polonaise die ausgepowerten Besucher*Innen an einem kleinen sportlichen Giveaway unseres Gesundheitspartners die AOK vorbei und dann in die Nicht – Party Welt zurück.

Wir freuen uns schon auf den 27.02.2025!
Kinderkarneval goes on...

KiJu-Weihnachtsfest

Auch in diesem Jahr weihnachtete es wieder beim SV Bayer – Über 700 große und vor allem kleine Besucher fanden sich am 15.12.2024 anlässlich unseres KiJu-Weihnachtsfests in der Bayer-Halle ein. Dabei war dem begeisterten Publikum wieder einiges geboten.

Der Tag startete mit einer fulminanten Show mit Einlagen verschiedener Gruppen des Kinder- und Jugendsports und unserer Dance Company. Von spektakulären Parcours-Einlagen, besinnlichen Weihnachtsliedern über elegante Tanz-Darbietungen war für jeden etwas dabei. Nach der Vorführung hatten unsere kleineren Gäste dann noch die Gelegenheit sich selbst auszutoben. Auf der von unseren Helfern



blitzschnell umgebauten Hallenfläche konnten winterliche Stationen mit Themen wie Eisstockschießen, Eisschollenspringen, Bobfahren, oder Schneemannschlacht durchlaufen werden. Für das Absolvieren aller Attraktionen gab es für fleißige Wintersportler als Belohnung sogar noch eine Kleinigkeit von der Kuchentheke.

Den krönenden Abschluss bildete dann natürlich wieder der langersehnte Besuch des Weihnachtsmannes, der in diesem Jahr besonders viel Zeit für die vielen vor Freude strahlenden Kinder mitgebracht hatte. Spätestens beim gemeinsamen Gesang war dann auch dem letzten großen wie kleinen Besucher die Weihnachtsstimmung wie ins Gesicht geschrieben.

VereinsKultur - Krimi-Lesung gibt Premiere beim SV Bayer

In Kooperation mit dem Bergischen Krimikartell konnten wir dieses Jahr unserem satzungsgemäßen Bildungsanspruch nachkommen und die erste einer Reihe von Kultur-Veranstaltungen in unserem Sportpark ausgerichtet. Dabei bot unsere Fitnessfabrik, passend als Tatort hergerichtet, die ideale Fläche für eine Krimilesung mit den Autoren Andreas Struve, Jost Baum, Michael Itschert und Stefan Melneczuk. Zwischen Polizei-Absperrbändern, Tatortmarkierungen und natürlich Fitnessgeräten wurden den rund 70 Gästen Kostproben aus verschiedenen Büchern



Kooperation mit FH Event - Turniere Volleyball und Eisstockschießen



In Zusammenarbeit mit FH Event konnten wir dieses Jahr gleich zwei Veranstaltungen mit stadtweiter Reichweite ausrichten.

Auf dem Elberfelder Cocktailfest im August organisierten wir ein Beachvolleyballturnier auf dem Neumarkt. Auf einem aufgeschütteten Feld mit Wettkampfmatten genossen Spieler und Zuschauer zugleich einen sportlichen Tag, bei toller Stimmung, Live-Musik und leckerem Essen. Die spätsommer-



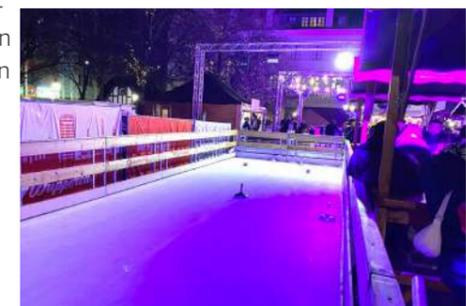
geboten. Natürlich durfte hierbei auch die Krimi-Anthologie ‚Bergische Bescherung‘ nicht fehlen, in der das gut 20-köpfige Kartell insgesamt 16 Kurzgeschichten zum Advent veröffentlicht hat.

Moderiert wurde der Abend von Natalie Gawenat, welche dem Quartett auf der Interview- und Vorlese-couch das ein oder andere Autorengeheimnis entlocken konnte, bevor es an eigentliche die Lesung ging. Nach diesem gelungenen Auftakt mit durchweg positiver Resonanz freuen wir uns, im kommenden Jahr weitere Kultur-Events auf die Beine zu stellen!

Weiter geht es am 08.03.2025 um 19:30 Uhr mit der Vereinskultur „Comedy“ – wäre doch gelacht. Gerne schon einmal im Kalender notieren!

lichen Temperaturen rundeten das vollends gelungene Event ab und ließen mitten in der Elberfelder Innenstadt richtige ‚Beach‘-Atmosphäre aufkommen.

Sehr viel abgekühlt, aber nicht weniger spaßig, gestalteten sich die Dinge dann gegen Ende des Jahres. Auf dem Weihnachtsmarkt des Elberfelder Laurentiusplatzes richtete der SV Bayer mehrere Turniere im Eisstockschießen aus. Zwischen Essens-, Getränke- und Souvenirständen bot der kultige Wintersport den Teilnehmern eine tolle Abwechslung zum gewohnten Weihnachtsmarktbetrieb. Für eine ausgelassene Stimmung sorgte an den vier Turnierabenden auf jeden Fall nicht nur der Glühwein, sondern auch die eine oder andere knappe Partie auf der Eisbahn.



AKTIONSTAG „GESUNDHEIT BEWEGT SCHULEN“

12. Aktionstag im Zeichen von Olympia

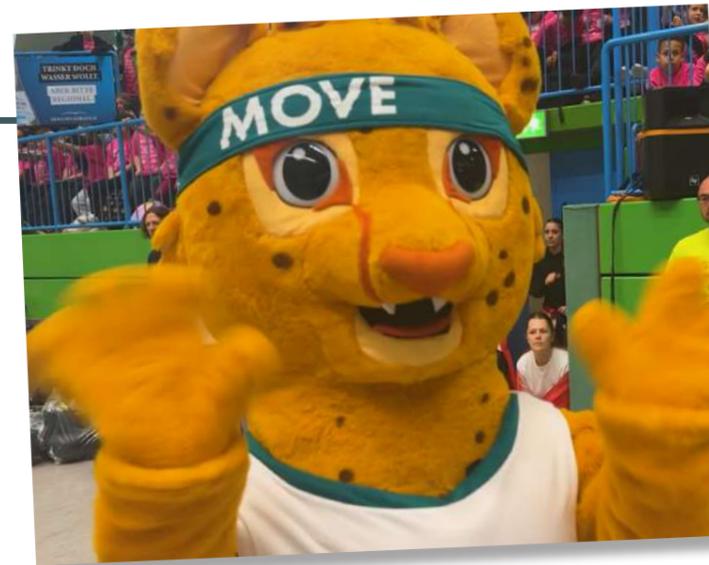
Mit seinem Auftakt im Jahr 2009 blickt der Aktionstag ‚Gesundheit bewegt Schulen‘ auf eine mittlerweile 15-jährige Vergangenheit zurück. Dass er sich nach so langer Zeit weiterhin unverminderter und sogar immer größer werdender Beliebtheit erfreut, zeigt seine Anpassungs- wie Innovationsfähigkeit und vor allem wie zeitlos seine Kernbotschaft ist. Auch dieses Jahr konnten der SV Bayer Wuppertal und seine zahlreichen Kooperationspartner Kindern aus der Region wieder eindrucksvoll demonstrieren, von welcher besonderen Bedeutung Bewegung und ein Bewusstsein für die eigene Gesundheit ist

– Dass das Ganze auch noch Spaß machen kann, hat bei der Vermittlung dieser wichtigen Message sicherlich auch nicht geschadet. So konnten wir wieder weit mehr als 1.000 Grundschüler aus verschiedenen Schulen Wuppertals und Umgebung auf unserem Gelände begrüßen. Ausgerüstet mit knallbunten T-Shirts zur klaren Unterscheidung jeder Gruppe machte man sich unter der Leitung eigens zugewiesener Guide schließlich auf die Reise



durch die verschiedenen Stationen und Workshops in unserem schönen Sportpark.

Anlässlich der Olympischen Sommerspiele 2024 in Paris stand auch der diesjährige Aktionstag ganz im Zeichen von Olympia. Beginnend mit der Fackelübergabe von Wuppertaler Oberbürgermeister Uwe Schneidewind konnten die begeisterten Kinder sich hierbei nicht nur an diversen Disziplinen wie Weitsprung, Turnen oder Gewichtheben probieren, sondern lernten in unserem zum Olympiamuseum umfunktionierten ZBG spielerisch etwas über die Geschichte des bedeutendsten Sportevents der Welt. Neben diesem umfassenden Olympiaprogramm durften aber natürlich auch die Aktionstags-Klassiker nicht fehlen. So durfte man sich bereits zu Beginn des Tages über eine spektakuläre Eröffnungsshow mit einer Tanzaufführung, Parcours und Roller-Stunts freuen – Unsere Dance Company, die Fly Guys und Wicked Woods haben sich hier wieder ordentlich ins Zeug gelegt. Auch die Empore der Bayer-Halle diente wieder als Messe-Rundgang, der bei den Kindern etwa mit Stationen für Sehtests, Koordinations- und Atemübungen nochmal besonders Bewusstsein für die eigene Gesundheit schaffen sollte. Workshops



wie die Schneeballschlacht mit trockenen Schneebällen, die Moorhuhnjagd und nicht zuletzt die Baseballcages unserer Stingrays, welche den Teilnehmern mit vielen spaßigen Stationen einen Einblick in einen hierzulande noch nicht wirklich gebräuchlichen Sport verschaffte, rundeten das Ganze ab. Als Highlight zum Abschluss diente wieder ein mitreißender Gruppentanz mit allen Anwesenden, angeführt von

unserer Dance Company und Movelino, dem Maskottchen der Deutschen Sportjugend, der bei den Kindern für wahre Begeisterungstürme sorgte.

Der SV Bayer Wuppertal bedankt sich bei seinen zahlreichen Kooperationspartnern und Helfern für einen wieder einmal erfolgreichen Aktionstag und freut sich schon auf das nächste Jahr.



TRINKT DOCH WASSER WOLLT.

ABER BITTE REGIONAL.

BEWUSST BERGISCH.

BASEBALL

Erfolg auf ganzer Linie im Jubiläumsjahr

1. Herren: Ein starkes Jahr und der Aufstieg in die 2. Bundesliga

Manager Maxi Griesbach und Coach Hagen Rätz haben mit ihrer Mannschaft in dieser Saison sowohl sportlich als auch organisatorisch alle gesteckten Ziele erreicht. Die 12 Stammspieler, verstärkt durch einige Talente aus der zweiten Mannschaft, haben sich hervorragend entwickelt. Besonders im Pitching ist das Team breit und solide aufgestellt.

Die Herren 1 bestehen fast ausschließlich aus eigenen Nachwuchsspielern, die überwiegend zwischen 15 und 22 Jahre alt sind. Viele von ihnen haben in den letzten Jahren Ausbildungen zu Umpiren oder Scornern absolviert und stellen zudem die Headcoaches für die U10-, U12- und U15-Teams.

Mit einer beeindruckenden Bilanz von 21 Siegen bei nur 3 Niederlagen sicherten sich die Stingrays den ersten Tabellenplatz und nehmen den Aufstieg in die 2. Baseball Bundesliga Nord-West für 2025 an. Ab Oktober wird das Trainerteam durch das Comeback von Max Ortmann verstärkt.

2. Herren: Förderung des Nachwuchses

Das Farmteam unter Manager Olaf Ortmann und Coach Mika Mangold hat sich in dieser Saison erneut als Entwicklungsplattform für junge Talente bewährt. Ziel ist es, Spieler aus der eigenen Jugend zu fördern sowie neue interessierte Spieler auszubilden. Mit über 15 Spielern, die an den Spieltagen regelmäßig anwesend waren, zeigte die Mannschaft eine hervorragende Harmonie. Besonders im Pitching konnte das Team große Fortschritte verzeichnen. Alle eingesetzten Spieler stammen aus der Region Wuppertal und sind bei den Stingrays ausgebildet worden. Besonders erwähnenswert: Bjarne und



Jonathan Dieckmann wurden für den BSV NRW-Auswahlkader der U15 nominiert und erreichten beim Länderpokal den 2. Platz.

Mit einer Bilanz von 8 Siegen und 4 Niederlagen sicherte sich das Farmteam schließlich den zweiten Tabellenplatz und damit die Vizemeisterschaft der Landesliga.

U15: Solider erster Platz in der Landesliga

Die U15 der Wuppertal Stingrays sicherte sich durch tolle sportliche Leistungen erneut den ersten Platz in der NRW Landesliga II. Bei 10 Spielen gab es acht Siege bei nur zwei Niederlagen. Trainer Lasse Ortmann ist äußerst zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft und sieht großes Potenzial für die kommenden Jahre. Im nächsten Jahr wird es einen Wechsel in der Teamstruktur geben: Einige Führungsspieler steigen in die Herrenteams auf, während Nachwuchsspieler aus der U12 integriert und langsam an die höheren sportlichen Anforderungen herangeführt werden müssen. Diese Übergangsphase bietet spannende Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten für das Team.

U12: Starker zweiter Platz

Auch die U12-Mannschaft der Stingrays kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit einem hervorragenden zweiten Platz in der Landesliga haben die jungen Stingrays ihre Stärke und Teamarbeit eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Der Kader wächst stetig, und die Teilnahme an Feriencamps sowie an der Fielders Choice Winterliga hat zur Weiterentwicklung der Spieler beigetragen. Die starke Zusammenarbeit zwischen der U10 und U12, mit einem gemeinsamen Kader von 30 Kindern, schafft eine ideale Basis für zukünftige Erfolge. Besonders hervorzuheben sind die sportlichen Fortschritte, die das Team durch intensives Training und gezielte Förderung erreicht hat. Ein weiterer Meilenstein war die Nominierung von Janic Teichler in die Nachwuchsnationalmannschaft, mit der er im Mai nach Tschechien reiste. Neben ihm sind mit Leonard Erdmer zwei Spieler der jungen Stingrays im erweiterten NRW-Auswahlkader.

Bilder von Jörg Nowak



U10: Erfolgreicher Start und sofortiger Meistertitel

Die U10-Mannschaft der Stingrays erlebte ein herausragendes erstes Jahr in der Landesliga. Durch den Sieg in der Fielders Choice Winterliga in der heimischen Bayerhalle, wurde der Grundstein für die erfolgreiche Saison gelegt, die mit einem beeindruckenden ersten Platz im Ligabetrieb gekrönt wurde. Der Kader ist in den letzten Monaten stark gewachsen und zählt nun insgesamt 30 Kinder, die in den U10- und U12-Teams aktiv sind. In den Oster- und Sommerferien wurden in Zusammenarbeit mit der Stadt Wuppertal Feriensportkurse angeboten, die den kleinen Talenten die Möglichkeit gaben, den Baseballsport kennenzulernen und ihre Fähigkeiten weiter zu verbessern.

HitHunters: Neuaufbau in der Saison 2024

Nach dem Weggang des besten Pitchers des Teams hieß es für die HitHunters in der Saison 2024, sich neu aufzubauen. Durch verletzungsbedingte Ausfälle war der sportliche Start schwer. Über die Saison hinweg wurden neue Spieler zwischen 15 und Ü40 integriert und neue Positionen ausprobiert. Sportlich findet man sich im Mittelfeld wieder. Aktuell zählt der Kader fast 30 Leute.

Das Saisonziel 2025 wird sein, Spielerfahrung aufzubauen, sich positionsmäßig breiter aufzustellen und den Kader weiterhin auszubauen.



30 Jahre Wuppertal Stingrays: Ein besonderes Jubiläum

Seit dem 1. Januar 1995 sind die Stingrays Teil des SV Bayer Wuppertal. In diesem Jahr feierte der Verein seine 30. Saison, und die Gründergeneration blickt stolz auf den Wechsel von den Wuppertal Greyhounds zum SV Bayer zurück.

Das Jubiläum wurde gebührend gefeiert: Alle Teams der Stingrays, von der U10 bis zur U15, durften ihr Können zeigen und traten in Spielen gegen ihre Eltern an, die oft vor unerwarteten Herausforderungen standen. Die Herren luden die „Old Stars“ (Gründergeneration des Wuppertaler Baseballs) und die „All Stars“ (Freunde und Wegbegleiter der letzten 30 Jahre) zu einem freundschaftlichen Turnier ein. Auch die Hit Hunters spielten gemeinsam mit der Gründer-Generation des ersten Damenteam aus den 90er Jahren.

Ein besonderes Highlight des Tages: Prof. Dr. Jörg Stetter hatte die Ehre, den First Pitch zu werfen. Zudem wurde Ralf Gebhardt in die Hall of Fame der Stingrays aufgenommen, als viertes langjährig verdientes Mitglied neben Kuniyoshi Tanimoto (#32), Jens Wilmsen (#31) und Olaf Ortmann (#7). Die Rückennummer #99 von Ralf Gebhardt wird nun ebenfalls nicht mehr vergeben.

Weitere Highlights 2024

In diesem Jahr gab es neben sportlichen Erfolgen auch einige infrastrukturelle Neuerungen bei den Wuppertal Stingrays. Ein besonderes Highlight war der Bau und die Einweihung eines neuen Grillplatzes, der direkt an der neu errichteten Cateringhütte liegt. Dieser Bereich wird zukünftig als Treffpunkt für Spieler, Familien und Fans dienen, um gemeinsam nach den Spielen oder bei besonderen Veranstaltungen zu grillen und zu feiern.

Zudem wurde mit großer Unterstützung der Vereinsmitglieder der Schriftzug „Stingrays“ kunstvoll auf die Garage des Baseballfeldes gemalt. Dieses neue visuelle Highlight ist ein weiterer Schritt, um das Vereinsgelände noch einladender und persönlicher zu gestalten.

Olaf Ortmann



FUßBALL

Weiterentwicklung in der Fußballabteilung

Jugendarbeit trägt Früchte

Auch in unserer Fußballabteilung wird der SV Bayer seinem gesetzten Fokus auf die Jugendarbeit und seinem guten Ruf als Ausbildungsverein gerecht. In diesem Sinne freuen wir uns, dass im vergangenen Kalenderjahr gleich drei unserer Talente ihren Weg in Nachwuchsleistungszentren aktueller Bundesligaver-eine gefunden haben.

Lennon Palong Mabuang geht seine nächsten fußballerischen Schritte beim VfL Bochum und darf sich mittlerweile sogar Kapitän der Westfalenauswahl nennen – Eine besondere Auszeichnung für unsere Ausbildungsarbeit, auch aus dem Blickpunkt der Persönlichkeitsentwicklung, auf welche bei uns natürlich auch großen Wert gelegt wird. Zudem sind Max Laame und Muhammad Matanari zu unserem Bayer-Schwesterverein nach Leverkusen gewech-

selt. Wir wünschen allen dreien nur das Beste auf ihrem zukünftigen Wege und freuen uns schon darauf, die nächste Generation Bayer-Talente auszubilden.

Neue Strukturen

Eine bedeutende Rolle hinter jeder erfolgreichen Ausbildung spielen natürlich auch

die jeweils dahinterliegenden Strukturen. Auch hier konnten wir uns im vergangenen Jahr durch eine dediziertere Aufgabenverteilung ein Stück weit neu ausrichten, um die spezifischen Förderungsanforderungen der verschiedenen Altersklassen noch detaillierter angehen zu können.



Entsprechend ist Chris Palm bei uns ab diesem Jahr für die Koordination des Kinderfußballs, der Jahrgänge 2017-2019, verantwortlich. Um derart eine fußballerische Basis zu schaffen, von welcher die Kinder und unsere Fußballabteilung dann in den kommenden Jahren ihres Werdegangs profitieren. Weiter bekleidet Dean Diedszun bei uns die Rolle als Jugendleiter koordiniert zu großen Teilen die prägenden Jahre der Fußballerausbildung mit. Das Ganze wird abgerundet durch Felix Schimpf als Geschäftsführer und sportlicher Leiter sowie Armadeep Ram als Abteilungsleiter, die das Gesamtbild unserer Fußballabteilung im Blick haben, wobei der Fokus ihrer Arbeit natürlich auch klar auf der Förderung und Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit steht.

Hallenturniere mit prominenten Gästen

Bereits im Januar des vergangenen Jahres gab der U12-Wintercup den Auftakt einer Reihe von Hallenturnieren mit prominenter Besetzung. So konnten wir für den U12-Wintercup Borussia Mönchengladbach, Viktoria Köln, den 1. FC Köln, MSV Duisburg, Rot-Weiß Essen, die TSG Hoffenheim, VfL Bochum und sogar VVV-Venlo aus den Niederlanden bei uns begrüßen.

Diese Erfolgsgeschichte wird diesen Winter fortgesetzt – Unserem U13-Turnier wohnt unter anderem der FSV Mainz 05 und der 1. FC Köln bei, in der Altersklasse U9 kommen der VfL Bochum, Borussia Dortmund, Schalke 04 und Fortuna Düsseldorf in unsere schöne Bayerhalle. Schließlich sind im U15-Bereich Viktoria Köln, MSV Duisburg und VfL Osnabrück zu uns geladen.



Erfolge im Pokal - U13 Pokalsieger

Sportlich besonders erfreulich für den gesamten Verein ist der Gewinn des Kreispokals durch unsere U13 im vergangenen Sommer. Mit einer starken Leistung in einem packenden Finale setzte man sich am Ende gegen den SC Velbert durch und konnte vor allem für unseren Nachwuchs sicherlich unvergessliche Erinnerungen sammeln.

Auch in der aktuellen Saison gab es bereits ein paar Achtungserfolge im Kreispokal. So konnte U13 wieder das Halbfinale erreichen, musste sich in diesem in einem umkämpften Spiel allerdings knapp mit 2:1 dem Wuppertaler SV geschlagen geben. Auch unsere U17 spielte sich bis ins Halbfinale vor, zog hier schließlich aber leider auch den Kürzeren und verlor mit 1:4 gegen den SC Velbert.

FUßBALLSCHULE

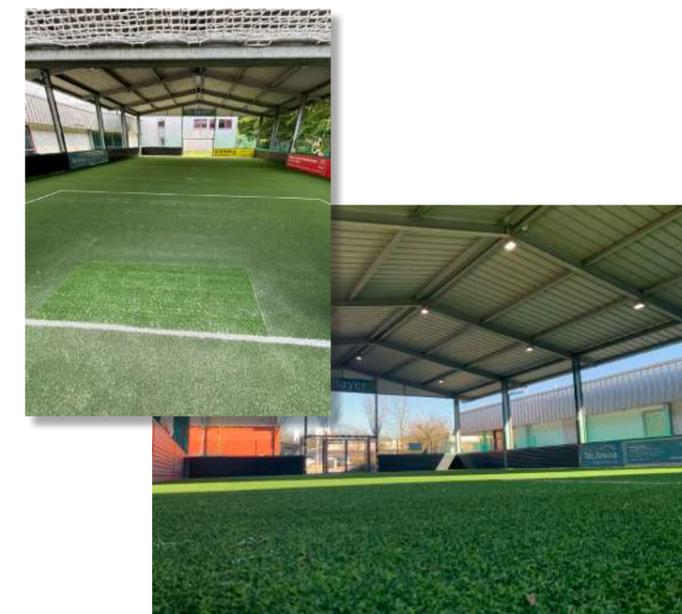
Großer Andrang

In Kleingruppen von 12 - 14 Kindern wird in der Fußballschule weiterhin ganz ohne Leistungsdruck und mit dem Hauptaugenmerk auf dem Spaß das Fußballspielen erlernt. Hierbei entwickeln sich die Kinder trotzdem kontinuierlich weiter und keiner kommt zu kurz. Immer wieder gibt es Kinder die den Sprung in unsere eigenen Abteilungsmannschaften oder Vereine in der direkten Umgebung und damit den Eintritt in den Leistungssport schaffen.

In unseren aktuell 16 Kursen der Fußballschule, die alle unter der Woche stattfinden, nehmen Kinder von 5 - 14 Jahren teil. Dass alle Kurse größtenteils ausgebucht sind und wenn nur noch vereinzelte Plätze zur Verfügung stehen, verdeutlicht die Beliebtheit und Qualität des Formats Fußballschule.

Hochqualitative Bedingungen

Für das Fortführen dieser Erfolgsgeschichte ist es natürlich notwendig den hohen Standard der Trainingsbedingungen aufrechtzuerhalten. Entspre-



chend wurden dieses Jahr vorausschauend einige Wartungsarbeiten durchgeführt. So wurde unter großem Aufwand das vom Eingang aus fernseitige Bandenstück links neben dem Tor ersetzt, dessen Vorgänger nach all den Jahren einige Abnutzungserscheinungen zeigte. Zudem wurden mehrere Stellen des Kunstrasens ausgebessert, womit der Spielspaß auf einem hohen Niveau bleiben kann und vor allem die Sicherheit beim Spielen weiterhin gewährleistet ist.

SCHWIMMEN

Toptalente mit starken Leistungen

OPERA Swim Classics

Auch die fünfte Auflage unserer OPERA Swim Classics gab dieses Jahr wieder den Startschuss für den Beginn der Kurzbahnsaison und lockte die nationale wie internationale Schwimmszene nach Wuppertal in die hiesige Schwimmoper - Stars wie 100m-Brust-Europameister Melvin Imodu, Rückenspezialist Christian Diener oder Ex-Weltmeister Marco Koch unterstreichen mit ihrer Teilnahme einmal mehr den Stellenwert, über den die OPERA mittlerweile verfügt.



Dass in Anbetracht eines derartig starken Feldes auch unsere SV Bayer-Asse mit starken Leistungen auf sich aufmerksam machen konnten, zeigt die Konkurrenzfähigkeit unserer Schwimmabteilung trotz prominenter Abgänge. Besonders erfreulich, wenn man besagte Abgänge dann auch auf der Bahn hinter sich lassen kann – Wie Gian Luca Reduth, der über 100m Schmetterling im Finale den nach Essen abgewanderten Moritz Schaller hinter sich lassen konnte. Ebenso auftrumpfen konnte Toptalent Larus Thiel (15), welcher selbst bei den Älteren vorne mitschwamm. Mit überragenden 22,54 Sekunden über 50m-Freistil stellt er einen neuen Deutschen Rekord



für den Jahrgang 2009 auf und schlug nach Emre Gurdenli aus den Niederlanden und dem Potsdamer Noah Schötz als Dritter an. So siedelte sich Larus mit dem Tschechen Gracek, Ex-Kollegen Moritz Schaller und Melvin Imodu, welcher sich ausnahmsweise an die für ihn ungewohnte Disziplin wagte, vor einigen namhaften Namen an. Zusätzlich hatte er zuvor schon die Bayer-Mixed-Staffel mit sehr guter Startzeit auf Platz zwei geführt.

Neben den vielversprechenden sportlichen Leistungen unserer Schwimmer war die OPERA auch als Event selbst wieder ein großer Erfolg und wir freuen uns jene, besonders angesichts der vielen positiven Rückmeldungen unserer internationalen Besucher, auch im nächsten Jahr wieder ausrichten zu dürfen.

Weitere Erfolge unserer Schwimmer

Deutsche Meisterschaften 2024

Lynn Henke Bronze U23
Staffel Mixed Silber 4 x 200m

Deutsche Jahrgangsmesterschaften 2024

Gian Luca Reduth Gold 50m Rücken
Luisa Marie Herrmann 50m Rücken
Larus Amatus Thiel Gold 50m Freistil, 100m Freistil,
50m & 100m Schmetterling
Silber 200m Freistil



Deutsche Kurzbahnmeisterschaften 2024

Die erfreulichste Nachricht vorne weg – Der Deutsche Schwimmverband unter Leitung von Tjark Schröder hat die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften bis einschließlich 2028 nach Wuppertal vergeben, was eine besondere Bestätigung der jahrelangen Arbeit unseres Teams in Kooperation mit dem Stadtsportbund darstellt. Auch die diesjährige Ausgabe des renommierten Schwimmwettkampfes war wieder ein organisatorischer Erfolg auf ganzer Linie und unsere Abteilungsleiterin Simone Osyus konnte sich über viel positives Feedback freuen. Die sprichwörtliche Kirsche auf die Torte eines gelungenen Turnierwochenendes setzten, neben den Erfolgen abseits der Bahn, dann unsere Schwimmer, welche auf ihren aussichtsreichen Leistungen bei der OPERA aufbauen und sogar das eine oder andere sportliche Ausrufezeichen sorgen konnten. Cheftrainer Henning Lamberts und Mitja Zastrow, die ihre Aufgabe erst vor drei Monaten von Michael Bryja übernommen hatten, bilanzierten gegenüber der Westdeutschen Zeitung, dass sich bei der DKM fast 90 Prozent unseres jungen Teams verbessert hätte. So konnten etwa Moritz Winkelmann, Vivien Russ, Julia Znachowska oder Carolina Brune über die Turniertage persönliche Bestzeiten einfahren. Luisa Herrmann war mit ihrer Freistilstaffel um die Uerdin-

gerin Zoe Sperrle, Julia Znachowska und Carolina Brune ganze zwei Sekunden schneller als noch vor einem Jahr. Besonders erfreulich ist, dass nach den Abgängen von Moritz Schaller, Emre Demirdas und Alexander Kühling bereits die nächste Generation Bayer-Schwimmer an die Türen des deutschen Schwimmzenits klopft. Neben Neuzugang Aaron Schmidt, der mit einer Silbermedaille und drei Finalteilnahmen auf sich aufmerksam machen konnte, sorgten vor allem unsere Nachwuchstalente Carolina Herrmann, Larus Thiel und Gian Luca Reduth für viel Freude bei ihren Coaches. Luisa Herrmann erreichte über 100m Rücken nicht nur das A-Finale, sondern konnte ihrerseits ihre persönliche Bestzeit um fast eine Sekunde unterbieten. Dem schloss sich Larus Thiel an, der im Vorlauf über 50 m Freistil ein fast perfektes Rennen schwamm und wie für ihn fast schon gewohnt einen Deutschen Jahrgangsrekord aufstellte. Schließlich erreichte Gian Luca Reduth am letzten Turniertag sein erstes A-Finale – Mit 54,33 Sekunden über 100m Schmetterling zunächst als 13. gemeldet, schwamm er im A-Finale als jüngster Teilnehmer dann mit 53,71 Sekunden auf einen beeindruckenden sechsten Platz.



Fotos von Michael Haupt

TAEKWONDO

Turniererfolge im Taekwondo

Gold für Para-Sportler - Taekwondo-Abteilung räumt bei Westfalencup ab!

Im September des vergangenen Jahres startete unser Poomsae-Team auf dem Westfalencup in Dortmund. Mit über 300 Teilnehmern aus rund 20 Vereinen war das Turnier sehr gut besucht und die Bayeraner waren mehr als erfolgreich. Zahlreiche Medaillen konnten gewonnen und schlussendlich der 2. Platz in der Teamwertung belegt werden. Außerdem gewann Alicja Arciszewski die „Top of Tournament“-Trophäe. Hier traten alle Gewinner der einzelnen Klassen in einem direkten Ausscheidungskampf gegeneinander an und Alicja konnte nach insgesamt 4 Runden den Pokalgewinn für sich entscheiden.

Als Besonderheit trat nach vielen Jahren wieder ein Para-Sportler vom SV Bayer an. Sören Stöcker wagte mit seinem Down-Syndrom-Handicap den Sprung ins Geschehen und sicherte sich die Goldmedaille in seiner Klasse. Ein Gänsehaut-Moment, der zusätzlich mit einem Foto gemeinsam mit dem Para-Bundestrainer und einem Weltmeister gekrönt wurde.

Als Kampfrichter fungierten zudem u.a. Jan-Christoph Hebig und Luisa Hauck aus unseren Reihen, die vor Kurzem ihre Bundeskampfrichterlizenz erhalten haben.



Goldmedaillengewinner Sören Stöcker mit der geballten Taekwondo-Prominenz - Para-Bundestrainer, Weltmeister und natürlich unser Abteilungsleiter Thomas Lettner



Alicja Arciszewski mit der "Top of Tournament"-Trophäe

Deutsche Meisterschaften und Jugend-Cup Technik in Lehrte

Deutsche Meisterschaften und Jugend-Cup Technik in Lehrte- Und das Team des Taekwondo-SV Bayer Wuppertal war, eingebettet in den Landeskader der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo Union, auf allen Ebenen am Start.

Bei den Deutschen Meisterschaften konnten sich Antje Schaper gemeinsam mit Kerstin Hamacher den Titel Deutsche Meisterin im Synchron-Team sichern. Kerstin sicherte sich sowohl im Einzel als auch Paar zusätzlich die Bronzemedaille. Antje belegte im Einzel Rang 5 und Dieter Schöps konnte sich den 7. Rang sichern. Einen Tag später sicherte sich Alicja Arciszewski die Bronzemedaille im Team beim Deutschen Jugencup. Im Einzel verpasste sie leider knapp den Einzug ins Finale. Während der Veranstaltung legten mit Luma Hauck und Jan-Christoph Hebig gleich 2 Sportler*innen vom Team SV Bayer Wuppertal e.V. erfolgreich ihre Prüfung zum Bundeskampfrichter*in Technik ab.

Danish Open Poomsae

Antje Schaper und Dieter Schoeps waren zwei Sportler*innen vom SV Bayer Wuppertal e.V. mit am Start. Eingebettet in den Landeskader der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo Union (Platz 3 in der Teamwertung) schafften Antje und Dieter jeweils den Sprung ins Finale, gingen beim Kampf um die Medaillen aber leider leer aus. Im Team mit Sylvia Höhfeld und Tanja Twardokus belegte Antje Rang 3 und brachte Edelmetall mit nach Hause.



Antje Schaper mit ihrem Team



Eindrücke aus der Bayerhalle...



Taekwondo-Formenturnier endlich wieder in der Bayerhalle!

Nach vierjähriger coronabedingter Pause richtete unsere Taekwondo-Abteilung am 25. Februar in der Bayerhalle endlich wieder ein großes Formenturnier aus. Zusammen mit der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo Union e.V. konnte ein Event mit perfekter Organisation und unglaublichem Support vom Trainer- und Catering Team für die rund 350 Teilnehmer*innen auf die Beine gestellt werden.

Dass das Team des SV Bayer Wuppertal auch noch Platz eins in der Teamwertung erringen konnte, war die Kirsche auf der Torte einer durchweg gelungenen Veranstaltung.

Landesmeisterschaft der Formenläufer

Eine wahre Medaillenflut gab es für unsere Taekwondoin bei der Landesmeisterschaft der Formenläufer in Bochum - Den 1. Platz im Einzel konnten sich Kerstin Hamacher und Luca Fritsche sichern, Antje Schaper errang Platz 2, Dieter Schöps Rang 3. und Alicja Arciszewski Rang 5.

Im Paar belegten Kerstin und Luca zudem jeweils Platz 2 und Antje konnte den Vizelandesmeistertitel im Teamwettkampf mit Sylvia Höhfeld und Tanja-Ilna Juhlfe in trockene Tücher bringen.



Der SV Bayer mit Platz 1 in der Teamwertung beim Formenturnier

TENNIS

Aufstieg der 1. Damen und 2. Herren

Sowohl unsere 1. Damen als auch unsere 2. Herren können auf eine mehr als erfolgreiche Spielzeit zurückblicken - Unsere 1. Damen haben mit einem 6:3 Erfolg beim Lintorfer TC den bereits vorzeitig den Aufstieg in die Niederrheinliga in der Sommersaison 2024 perfekt gemacht.



Stehend v.l.n.r. Sofia Molokova, Joy de Zeeuw, Fabienne Maß & Anne Elise Zorn
Kniend v.l.n.r. Lisanne Maß & Nina Dülberg

Unsere 2. Herren-Mannschaft zog nach und brachte ihren Aufstieg mit einem 7:2 Erfolg beim Langenfelder TC war der Gruppensieg auch hier einen Spieltag vor Saisonende in trockene Tücher. Durch den gleichzeitigen Gruppensieg unserer 3. Herren in der Parallelgruppe der Herren Bezirksliga war kein Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die 2. Verbandsliga mehr von Nöten und unsere 2. Herren stieg direkt in die 2. Verbandsliga auf.

SV Bayer Jugend beeindruckt bei den Jugendstadtmeisterschaften

Stadtmeisterinnen: Ayla Siemers (wU14), Stella Brockmann (wU10)

2. Platz: Carolina Flüs (wU16), Sophia Brockmann (wU14)

3. Platz: Sophia Brockmann/Ayla Siemers (Doppel wU18)

4. Platz: Linda Frickenhaus (wU10)

Sieger Nebenrunde: Janis Boedicker (mU16), Laurentin Gelos (mU12)

2. Platz Nebenrunde: Tim Hoffmann (mU12), Carina Flüs (wU14)



Souveräner Erfolg bei den TVN-Verbandsmeisterschaften 2024

Lisanne Maß hat sich ohne Satzverlust den Titel bei den TVN-Verbandsmeisterschaften in der Altersklasse U16 erkämpft. Die noch 13-jährige Lisanne ist eigentlich noch für die Altersklasse U14 spielberechtigt, hat aber aufgrund Ihrer Ranglistenposition (Damen DTB 496) die Möglichkeit bekommen, eine Altersklasse höher an den Start zu gehen.

Vollkommen zurecht, wie sie im Turnierverlauf ein-drucksvoll unter Beweis stellen konnte. In den ersten drei Partien gab Lisanne insgesamt nur 4 Spiele ab und ließ ihren Gegnerinnen keine Chance. Im Finale traf sie auf die zwei Jahre ältere „noch“ Bayeranerin Tijana Jevtic, die nach der Wintersaison zum KHTC Mülheim wechseln wird. Am Ende hieß es nach einem umkämpften zweiten Satz 6:0 6:4 für Lisanne.



Hallenverbandsmeisterin 2024
- Lisanne Maß



Bezirksmeisterin U12
- Ayla Siemers



Bezirksmeister U14
- Noah Hoppe

Siege bei den Bezirksmeisterschaften

Vom 22.06. – 25.06.2024 wurden auf der Anlage vom TC GW Heiligenhaus die diesjährigen Jugend-Bezirksmeisterschaften ausgetragen. Ayla Siemers trat in der Altersklasse U12 an und wurde mit lediglich zwei abgegebenen Spielen in Ihren drei Matches souverän Bezirksmeisterin.

Ebenfalls seiner Favoritenrolle gerecht wurde der an Nr. 1 gesetzte Noah Hoppe in der Altersklasse U14. Ohne Satzverlust wurde auch er Bezirksmeister.

Herren 55 steigen in Niederrheinliga auf

Mit dem 8:1 Erfolg am letzten Spieltag beim TV Jahn Hiesfeld steigt unsere Herren 55 ungeschlagen in die Niederrheinliga auf. Bereits nach den Einzeln (6:0) war der Aufstieg unserer Herren 55 in trockenen Tüchern.



V.l.n.r Ralf Weidner, Frank Borgmann, Sven König, Thomas Müller, Marc d'Avoine, Helmut Rosbach, Uwe Heinz und Reinold Mertens

Überzeugende Leistung bei den Deutschen Hallenmeisterschaften

Unser Bayeraner Niklas Horsmann hat bei den diesjährigen Deutschen Hallenmeisterschaften der Senioren in Essen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Niklas startete in einem starken Hauptfeld der Altersklasse Herren 45 und traf in seiner Erstrundenpartie auf Andrew Lux (BW Elberfeld). Nach einer starken Leistung musste er sich allerdings am Ende mit 1:6 3:6 geschlagen geben.



Niklas Horsmann und Michael Altmann (TC Eigen-Stadtwald)

In der Nebenrunde der Herren 45 trumpte Niklas dann richtig auf. In der ersten Runde besiegte er Michael Szurawitzki (Ratinger TC) deutlich in zwei Sätzen mit 6:3 6:0. Anschließend kämpfte er im Halbfinale gegen Christian Reintjes (TC Eintracht Duisburg) und konnte am Ende den Finaleinzug mit 3:6 6:2 10:6 perfekt machen. Im Finale spielte Niklas gegen Michael Altmann (TC Eigen-Stadtwald), der in seinen vorigen Partien auf dem Weg ins Finale u. a. den an eins gesetzten Dominik Göbel (Dortmunder TK) besiegen konnte. Es war ein enges Match auf Augenhöhe, doch am Ende konnte sich Niklas auch hier knapp mit einer kämpferischen Meisterleistung mit 5:7 6:4 10:6 durchsetzen und sich den Sieg in der Altersklasse Herren 45 der Nebenrunde bei den diesjährigen Deutschen Hallenmeisterschaften sichern.

TISCHTENNIS

Ereignisreiches Jahr in unserer Tischtennisabteilung

Westdeutsche Para-Tischtennis-Meisterschaften

Traditionell begann das Jahr 2024 mit den NRW-Para-TT-Meisterschaften. Am 28.01.2024 wurde im ZBG an 12 Tischen mit ca. 55 Teilnehmern gespielt. Die Bewirtung unserer Gäste wurde, wie in den Jahren zuvor, von unseren Jugendlichen unserer Abteilung übernommen. Am Ende des Tages gab es ein dickes Lob der Teilnehmer für Organisation wie Ausrichtung und die Zusage für die nächste Meisterschaft im Jahr 2025. Mittlerweile steht der konkrete Termin fest und am 26.01.2025 werden die Meisterschaften dann bereits zum 14. Mal auf unserem Gelände stattfinden, was unseren Anspruch gelebter Inklusion mal wieder eindrucksvoll unterstreicht.

Sportlicher Rückblick: 2. Serie 2023/2024

Die 1. Mannschaft belegte am Ende einen Mittelfeldplatz in der 2. Bezirksliga. In dem Sechserteam ragte Georg Bezas mit einer Bilanz von 24:10 heraus. Stark auch die Erfolgsquote von Laurenz Klingsöhr, der als Jugendlicher bei 8 Siegen nur 3 Niederlagen hinnehmen musste.

Die 2. Mannschaft konnte am Ende der Saison in der 2. Bezirksklasse auf Platz 1 landen. Der Aufstieg in die 1. Bezirksklasse war der verdiente Lohn. Die Bilanzen der Akteure: J. Schulte 14:3, J. Rumpf 24:5, H. Pelster 16:3, L. Arzumanova 14:4, L. Klingsöhr 12:2 und W. Eierhoff 6:1.

In der 3. Bezirksklasse waren 20 Akteure gemeldet. Eingesetzt wurden 15 Spieler, die dann dafür sorgten, dass am Ende der 2. Tabellenplatz und somit auch hier der Aufstieg gefeiert werden konnte. Auch hier ein paar Bilanzen: J. Jansen 21:3, N. Rexroth 19:10, S. Blei 17:9, B. Herritsch 18:5 und W. Fahrenkrog 17:3.



Unsere 2. Mannschaft mit dem Aufstieg in die 1. Bezirksklasse

Im Jugendbereich ging die 2. Serie mit akzeptablen Tabellenplätzen zu Ende. Die Ju 19 belegte einen guten 5. Platz und Laurenz Klingsöhr den herausragenden Spieler der Klasse – Bilanz 13:1! Die Ju 13 konnte die Saison in der Bezirksoberliga mit einem positiven Punktekonto abschließen. Ein guter 4. Platz erfüllte die Erwartungen.

Neuer Sieger der "Goldenen Kelle"

In besonderer Weise erfüllte der Jugendliche Laurenz Klingsöhr die Erwartungen. Seine Erfolgsbilanz am Ende der Saison 2023/24: 27 Siege, 4 Niederlagen. Mit dieser Bilanz konnte Laurenz als Nachfolger von Marcel Adler die "Goldene Kelle" für den besten Spieler des Jahres erringen.



Nachwuchstalente Laurenz Klingsöhr wird die "Goldene Kelle" verliehen



Simon Blei: Der stolze Sieger des Qualifikationsturniers

Qualifikationsturnier zur Bezirksmeisterschaft Bayerhalle

Mit einer beachtlichen Teilnehmerzahl aus unserer Tischtennis-Abteilung wurde an 2 Tagen um die begehrten Qualifikationsplätze gespielt. Dabei konnten einige Spitzenplatzierungen erreicht werden. Hier die Ergebnisse unserer Akteure:

Einzel bis 1400 TT-Werte:

1. Platz Simon Blei

Einzel bis 1600 TT-Werte:

2. Platz Leliya Arzumanova – 23 Teilnehmer – 19 Herren, 4 Damen

3. Platz Marcel Adler und Laurenz Klingsöhr
Zusätzlich belegte Marcel Adler im Doppel mit seinem Partner von Union Velbert den 2. Platz

Bei den Schülern Ju 13 belegte Nikan Erghlimi gegen starke Konkurrenten einen hervorragenden 3. Platz



Leliya Arzumanova mit einem starken 2. Platz im Qualifikationsturnier



Nikan Erghlimi bei der Medaillenübergabe

Vielversprechender Start in die Saison 2024/2025

Die Saison 2024/25 startete mit folgenden Mannschaften im Herren- und Schülerbereich:

- 1. Herren - 2. Bezirksliga (4er)
- 2. Herren - 1. Bezirksklasse (Aufsteiger, 6er)
- 3. Herren - 2. Bezirksklasse (Aufsteiger, 4er)
- 4. Herren - 4. Bezirksklasse (Einsteiger, 4er)

Schülermannschaften:

- Ju 19 - 2. Bezirksliga
- Ju 15 - 2. Bezirksliga
- Ju 13 - Bezirksoberliga

Nach der Hälfte der 1. Serie kann ein positives Fazit gezogen werden. Alle Mannschaften erfüllten die Erwartungen. Keine Mannschaft rangiert auf einem Abstiegsplatz.

Jubiläen

Am Ende des Jahres 2024 steht die Ehrung unserer Jubilare. Am 23. November wird im Bays in großer Runde mit einem Frühstück gefeiert. Die Tischtennis-Abteilung bedankt sich bei:

Horst Geeven für über 50 Jahre und bei Paul Adrian für 40 Jahre Treue zu Abteilung und Verein. Zusätzlich blickt unser Jugendwart Thomas Wolf auf 25 Jahre bei uns zurück. Wir wünschen unseren Jubilaren weiterhin Gesundheit und Optimismus in den nächsten Jahren.

Winfried Eierhoff

VOLLEYBALL

Volleyballfieber und Weiterentwicklung

Unsere Jugendabteilung boomt

Unsere Volleyballabteilung erlebt weiterhin einen beachtlichen Boom - besonders bei den Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren, die das Volleyballfieber gepackt hat. Die Begeisterung ist ansteckend und mit stolzen 14 Jugendteams im Ligabetrieb des Westdeutschen Volleyball-Verbandes haben wir einen neuen Meilenstein erreicht. Ohne das außerordentliche Engagement unserer zahlreichen Trainerinnen und Trainer wäre diese Entwicklung kaum möglich. An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei Carola Hellus bedanken, deren unermüdlicher Einsatz entscheidend zum Erfolg unserer Jugendarbeit beiträgt.



"Bayer verbindet" wU13 von Bayer Dormagen, Leverkusen und Wuppertal treffen sich in der U13-Oberliga

gen. Die 1. Herrenmannschaft musste nach vergangenen anspruchsvollen Saisons in der Oberliga den Abstieg in die Verbandsliga hinnehmen. Trotz harter Kämpfe um den Klassenerhalt fehlte es letztlich an der nötigen Stärke gegen die Konkurrenz. Neben der Enttäuschung über den Abstieg verlor die Mannschaft naturgemäß im selben Zuge auch einige ihrer Leistungsträger. Um dies aufzufangen wurde auf einige spannende Spieler aus niedrigeren Ligen zurückgegriffen, welche allerdings aktuell noch über wenig Erfahrung in höheren Spielklassen verfügen. So zeigt die „neue“ 1. Herrenmannschaft in der Verbandsliga mit ihren jungen Spielern zwar viel Potenzial, doch das aktuelle Team kämpft noch darum, das hohe Niveau zu erreichen.

Durch die Umstrukturierung und die Beförderung vieler junger Talente in die 1. Mannschaft ist auch unsere 2. Herrenmannschaft stark belastet, nachdem sie sich letztes Jahr erfolgreich in die Landesliga gekämpft hatte. Nun steht sie in einer schwierigen Saison auf einem Abstiegsplatz und kämpft gegen die personellen Engpässe.



Teilnehmer unseres Abteilungsturniers



Unsere erste und...



...zweite Damenmannschaft

Hoffnung um den Aufstieg bei den Damen

Unsere 1. Damenmannschaft hingegen lieferte in der letzten Saison eine mehr als überzeugende Leistung in der Verbandsliga ab und kämpfte bis zuletzt um den Aufstieg – am Ende fehlte nur wenig zum großen Ziel. Da das Team nahezu unverändert geblieben ist, blicken wir optimistisch auf die neue Saison und hoffen, erneut um die Chance um den Aufstieg mitzuspielen. Die 2. und 3. Damenmannschaft sowie die 3. Herrenmannschaft haben ihre Ligen erfolgreich gehalten und machen durch ihre engagierte Spielweise Hoffnung auf mehr: Die 3. Damen und die 3. Herren könnten sich in den kommenden Saison sogar zu Aufstiegs kandidaten entwickeln, während die 2. Damenmannschaft sicher wieder oben mitspielen wird, obwohl die Konkurrenz stark ist.

Durchweg spannende Restsaison

Zusammengefasst stehen wir vor einer spannenden Rest-Saison: Während unsere Jugendabteilung kontinuierlich wächst und große Erfolge feiert, steht der Herrenbereich vor Herausforderungen, die wir mit Zusammenhalt und Engagement angehen werden. Wir freuen uns auf die kommenden Monate und danken allen Beteiligten für ihren wertvollen Beitrag zu unserer Volleyballfamilie!

Frank Schraner und Julia Reiske



Unser kompetentes Trainerteam



Teilnehmer und Trainer des Kids Camp 2024

Von den 14 Jugendteams starten ganze fünf in der Jugend-Oberliga – eine Auszeichnung für ihre herausragenden Leistungen in der Saison 2023/24. Die steigende Zahl an Teams und Spieler*innen sorgt für eine nahezu volle Auslastung von Trainingszeiten und vorhandenem Trainerpersonal. So können wir im Bereich der über 16-jährigen bereits keine Anfänger*innen mehr aufnehmen. Neben den Ligateams haben wir zudem Trainingsgruppen, in denen neue Talente gezielt gefördert und auf den Ligabetrieb vorbereitet werden.

Wiederaufbau im Herrenbereich

Im Erwachsenenbereich gestaltet sich die Lage etwas anders: Zwar bleiben wir mit insgesamt sechs Teams (je drei Damen- und Herrenmannschaften) personell konstant, speziell im Herrenbereich steht man aktuell allerdings vor einigen Herausforderun-

Basketball beim SV Bayer mit stetigem Wachstum

Im vergangenen Jahr 2024 konnte die Basketballabteilung wieder einen erheblichen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Insgesamt hat die Basketballabteilung nun 10 Mannschaften und über 150 Mitglieder.

Vergangene Saison

In der vergangenen Saison konnten wir mit vier Jugendmannschaften und einer Seniorenmannschaft an den Start gehen und durften uns in der Kreisliga behaupten. Die U14-1 konnte Kreismeister werden, während die U16-1 und die U18-1 sich im Mittelfeld bewegten. Die U20 Mannschaft konnte die Saison im oberen Drittel beenden.



Unsere U14-1 und U16-1 durften in der vergangenen Saison jeweils an Aufstiegsspielen teilnehmen, welche allerdings nicht für uns entschieden werden konnten. Die U14-1 musste ihre Aufstiegsambitionen in der 2. Runde aufgeben und die neuformierte und sehr kleingewachsene U16-1 Mannschaft sich schon in der 1. Runde geschlagen geben. Beide Mannschaften verpassten somit den Landesligaaufstieg, sind aber bereit in der aktuellen Saison wieder anzugreifen.

Auch die Herren 1 hat den Aufstieg leider in der entscheidenden Phase hergegeben müssen, befand sich am Ende ihrer ersten Saison nach Neuformierung der Mannschaft aber auf einem respektablen 3. Platz.

Aktuelle Saison

In dieser Saison gehen wir mit einer U12, U14-2, U14-1, U16-2, U16-1 und U18-1 in den Kreisligaspielbetrieb an den Start. Die neuen Mannschaften starteten im Vorjahr bereits in den Trainingsbetrieb und sind nun reif genug, um am Spielbetrieb teilzunehmen. Im Seniorenbereich war es uns nun sogar möglich zwei Mannschaften für den Spielbetrieb aufzustellen. Im alleinigen Trainingsbetrieb befindet sich diese Saison unsere junge U10, die sich darauf fokussiert die Basics der Sportart zu erlernen und unsere Herren 3,



Unsere Kreispokalsieger

deren Spieler sich eigens dazu entschieden haben, nicht mehr am regulären sportlichen Wettkampf teilzunehmen und das Mannschaftstraining nutzen, um sich fit zu halten.

Sportliche Erfolge

Besonders erfreulich im vergangenen Jahr war überdies, dass unsere U14-1 durch einen umkämpften Sieg über die Südwest Baskets Wuppertal 2 den Kreispokaltitel gewinnen konnte. Die Mannschaft hatte sich nach der verpassten Landesliga-Qualifikation einiges vorgenommen und konnte mit dem Sieg gegen einen Landesligisten im Pokalfinale ein deutliches Ausrufezeichen hinter ihre Ambitionen setzen. Aktuell befindet sich die U14-1 auf dem 1. Platz der Kreisliga und hofft auch dieses Jahr wieder an der Landesliga-Qualifikation teilzunehmen.



Die 1. Herren befindet sich gerade mitten in der Saison und führt die Tabelle an. Einige neue Gesichter füllen die stark besetzte Mannschaft unter dem Spielertrainer Jonos Saou. Es stehen noch einige Topspiele an und man kann noch nicht absehen, ob die Mannschaft dieses Jahr den Aufstieg in die Bezirksliga schafft, aber es liegt alles in der eigenen Hand und die Mannschaft ist zuversichtlich, dass man diese Saison gute Chancen auf den Aufstieg hat.

Unsere Sportschützen blicken auf ein eventreiches Jahr zurück

Auch im Sportjahr 2024 haben sich wieder etliche unserer Schützen für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Philippsburg qualifiziert. Bei glühender Sommersonne und auf staubigem Untergrund zeigten sich unsere Athleten in gewohnt guter Form und konnten eine Vielzahl an Medaillen mit nach Hause bringen:

Unsere Erfolge bei den Deutschen Meisterschaften

Rainer Bergfeld: 1x Silber, 1x Bronze
Roland Dietrich: 2x Gold, 1x Silber
Guido Riekhoff: 1x Silber
Tom Völker: 3x Gold, 4x Silber, 1x Bronze
Uwe Völker: 2x Gold, 1x Silber, 1x Bronze
Gido Wahrmann: 1x Gold

Auch zurück im Tal der Wupper gibt es natürlich über so einiges zu berichten - So freuen wir uns, dass wir dieses Jahr etliche neue Mitglieder aufnehmen konnten. Anfangs hatte unser Trainerteam dadurch natürlich alle Hände voll zu tun. Denn am Anfang liegt das Augenmerk auf Sicherheit und Handhabung, einem sehr umfangreichen Themenfeld, erst später kommen die sportlichen Fertigkeiten hinzu. Im Anschluß an die vollen Händen kommt es dann aber auch schnell zu strahlenden Gesichtern, wenn sich die ersten Erfolgserlebnisse einstellen.

Neben dem Sportlichen nahm der Umbau des 25 Meter Standes viel Zeit und Kraft in Anspruch, neben der Planung stecken unsere Mitglieder auch viel Eigenleistung und Herzblut in das Projekt. Ob es der manuelle Transport von Balken, das Mischen



Umbau des 25 Meter Standes

und Gießen von Beton oder das Verlegen von Bodenplatten ist - soweit möglich erledigen wir das selber. Hier gilt ein besonderer Dank dem Thekenteam, das die Versorgung mit belegten Brötchen und Kaffee sicherstellt und so entscheidend zur guten Laune beiträgt. Im Außenbereich haben wir Gehwegplatten neu verlegt und die wiederkehrenden Arbeiten erledigt. Da darf die Vorfreude auf unsere gemeinsame Weihnachtsfeier gerne aufkommen. Ohne allerdings das Training zu vernachlässigen und die bereits laufenden Qualifikationswettbewerbe für das kommende Jahr aus den Augen zu verlieren.

Allen Beteiligten, ganz besonders auch der Geschäftsstelle für ihre tatkräftige Unterstützung, soll an dieser der Dank der Abteilungsleitung gelten.



Sport verbindet - Auch über Ländergrenzen hinaus

Abschließend waren wir wie jedes Jahr auch wieder in Holland beim SV Robin Hood und haben den Wettkampf Moving Target geschossen. Dort wird auf eine laufende Scheibe von links nach rechts und von rechts nach links jeweils sechs Mal aus drei Metern Entfernung geschossen. Dieses Event hat mittlerweile schon Traditionscharakter bei uns.



Im Oktober haben wir den Spieß dann umgedreht und unsere holländischen Freunde waren im Zuge eines großen Matches bei uns zu Gast - So gesehen sind wir international unterwegs - Trotz unserem im Umbau befindlichen Schießstand war es ein voller Erfolg und restlos ausgebucht. Wir freuen uns auf die Fertigstellung um somit noch viel interessantere Disziplinen anbieten zu können

Roland Dietrich

SV BAYER DANCE COMPANY

Hinfiebern auf das Dancical

Nach dem vollen Erfolg der Generalprobe des Dancicals in 2023 mit über 600 Zuschauern freuen wir uns, im Januar 2025 nun auch die eigentliche Veranstaltung bei uns in der Bayerhalle ausrichten zu dürfen. Die Vorbereitung laufen sowohl organisatorisch als auch tänzerisch auf Hochtouren. Unter der Leitung von Inga Lürsen, unserer Leiterin für den Bereich HipHop, trainiert die Tanzgruppe die genau-

en Abläufe ihrer Show bereits seit einigen Monaten, um das Publikum auch dieses Mal wieder mitzureißen und zu begeistern.

Für das genaue Thema des Abends muss man sich als Zuschauer noch bis zur eigentlichen Aufführung gedulden, der Slogan 'Im Spannungsfeld der Gegensätze lädt aber schon jetzt zum Spekulieren ein. In der letzten Ausgabe

entführten die knapp 160 Tänzer*Innen der Unlimited Dance Company das Publikum gemäß dem Motto 'Musical ohne Gesang' auf eine Reise durch die Filmgeschichte. Von prämierten Klassikern wie Forrest Gump oder The Great Gatsby über Stücke aus



allseits bekannten Tanz-, Action- und Superheldenfilmen bis hin zu aktuellen Kassenschlagern war für Groß und Klein etwas dabei. In jedem Fall kann man aber wieder auf die einzigartige Atmosphäre der Bayerhalle zählen, welche unter Nutzung der Hallentrennwände sowie spezieller Bühnenbegrenzungen sicherlich wieder für eine ganz besondere Stimmung sorgen wird. Besucher können sich wieder auf ein Spektakel von Licht und Bewegung freuen.

Den 25.01.2025 somit gerne im Kalender markieren - Der Vorverkauf ist bereits gestartet, wir freuen uns über jeden Besucher. Karten, auch erstmalig in der VIP-Ausgabe mit Lehnensitz in den ersten Reihen, Sekt zum Einlass und festem Parkplatz, gibt es auf unserer Website!



DANCE UP!
Im Spannungsfeld der Gegensätze

In Kooperation mit **SV Bayer** Ein Dancical der **UNLIMITED DANCE COMPANY**

DANCICAL 25
25.01.2025 18:00 UHR

Tickets: www.sv-bayer.de Einlass: 17:00 Uhr
Stichwort: Dance Up!

Bayerhalle Unten vorm Steeg 5 42329 Wuppertal

DANCE UP!
Im Spannungsfeld der Gegensätze

PREISE:
Standard-Ticket: 15€
Ermäßigt: 10€
VIP-Ticket: 25€

Fester Sitzplatz mit Lehnensitz in den vorderen Reihen
+ 1 gratis Sekt + VIP Parkplatz

Sponsoren: **HAAS** Haus und Bau, **Dirk Kempf** Haus- und Grundbesitzerverein, **Stadtsparkasse Wuppertal**, **VOLLMER**, **TUS**, **Mittelnwehen Planen**

Bayerhalle Unten vorm Steeg 5 42329 Wuppertal

TAUCHEN

Unter Wasser sprechen...geht nicht? Geht doch!

Dass im Tauchsport die Sicherheit ein essenzielles Thema darstellt, ist offensichtlich. Weshalb uns das gemeinsame Tauchen mit mehreren Personen und damit die Möglichkeit auf seine Tauchpartner*innen Acht zu geben, besonders wichtig ist. Da Entscheidungen getroffen und weitergegeben müssen, setzt dies natürlich auch eine gewisse Form der Kommunikation voraus, mithilfe derer man sich auch in unserem Lieblingselement, unter der Wasseroberfläche, miteinander verständigen kann.

Entsprechend stand dieses gegenseitige Verständnis auch dieses Jahr wieder im besonderen Fokus unserer Ausbildung und Lehrgänge. Unter Wasser sprechen geht nicht? Geht doch! - Wir wollen euch einmal auf diese Reise mitnehmen. Lasst uns gemeinsam abtauchen!

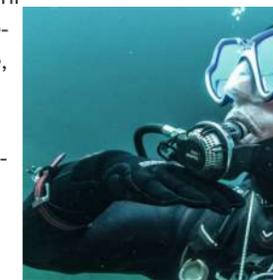


Taucher haben sich auf eine Zeichensprache verständigt, die die wichtigsten Informationen schnell und eindeutig vermitteln. Das wichtigste und sicherlich auch bekannteste Zeichen ist das OK-Zeichen. Um es noch einfacher zu machen, sind Frage und Antwort auch noch gleich. Die Frage, „ist alles OK?“ ist das gleiche Zeichen, wie die Antwort, „ja, alles ist OK!“. Und wenn mal etwas nicht OK ist? Dann gibt es das Zeichen „Irgendetwas stimmt nicht“. Dann stoppt die Tauchgruppe und es wird das Problem weiter ermittelt und gelöst.

Die anderen sehr bekannten Zeichen sind für das Ab- und Auftauchen reserviert. Einsteiger verwechseln



zum Beginn ihrer Tauchkarriere gerne das OK-Zeichen mit dem „Daumenhoch“-Zeichen.

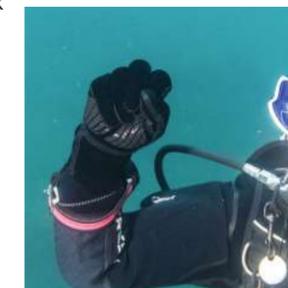


Ein Zeichen, das wir Taucher eigentlich nie sehen wollen, ist das Zeichen für Luftnot. Trotzdem wird es regelmäßig geübt, um entsprechend schnell und richtig reagieren zu können.

Ein Zeichen mit einer besonderen Geschichte ist das Unterwasserzeichen für das Erreichen der Luftreserve. Heute haben Atemregler ein Finimeter, das über den



aktuellen Flaschendruck informiert. Das war zu Beginn des Sporttauchens nicht so, da gab es eine Reserveschaltung am Ventil. Bei Bedarf zog man mit der Faust eine Stange oder Schnur und gab damit die Reserve von 50 bar



frei. Dieser Faustgriff ist als Symbol für das Erreichen der Reserve geblieben.

Das dies alles ein echtes Gespräch allerdings nicht ganz ersetzt, kann jeder an einem Tauchplatz erleben, wenn Tauchende nach ihrem Tauchgang so viel zu erzählen haben, dass kaum noch Zeit zum Atmen bleibt.

Oliver Jung



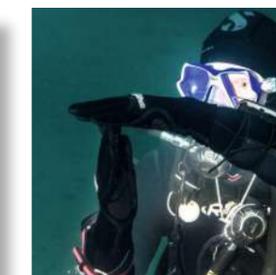
Zusammenkommen



Ich habe nicht verstanden



Stopp



100 bar oder Halbzeit

Einiges zu Erleben im Erwachsenensport

Aktionstag in dreifacher Ausführung

Der Erwachsenensport hat dieses Jahr mit den Aktionstagen eine alte Tradition wieder neu belebt. Eine Möglichkeit, sich auch außerhalb des Sports zu treffen, etwas Schönes zu erleben und Zeit miteinander zu verbringen.

Am 20.06.2024 haben wir uns im Von der Heydt Museum zu einer sehr interessanten Ausstellung: „Reise durch die Kunst der Sammlung, Klassiker von Ruisdael bis Giacometti“ getroffen und einen sehr spannenden Vortrag anhören können. Wir wurden durch die verschiedenen Kunstepochen geführt und haben viel Wissenswertes vermittelt bekommen.

Unser zweiter Aktionstag fand am 10.09.2024 im Skulpturenpark Waldfrieden statt. Auch hier hatten wir eine sehr interessante Führung mit vielen Anekdoten zur Villa Herberts, den wunderschönen Skulpturen des Bildhauers Tony Cragg mit vielen Erläuterungen und der momentanen Ausstellung von Berta Fischer, die aus Acrylglas unglaubliche Dinge kreiert und dafür u. a. eine große Ausstellungshalle nutzen kann.

Am Freitag 08.11.2024 waren wir im Wuppertaler Miniaturland in Heckinghausen zu unserem dritten Aktionstag. Es ist sehr schön und sehenswert, ca. 15 Personen stecken sehr viel Herzblut in diese neue Ausstellung. Die Teilnehmenden aus dem Erwachsenensport haben dort einen netten und informativen Nachmittag verbracht. Es wurde viel in alten Erinnerungen an frühere Wuppertaler Schwebel- aber auch Straßenbahnen geschwelgt.

Gerne können zukünftig noch viel mehr Interessierte an den Aktionstagen mitkommen, achtet auf unsere üblichen Kommunikationskanäle und seid beim nächsten Mal mit dabei.

DOSB-Fitnessaktionstest

Kurz vor den Sommerferien gab es auch für einige Senioren*innen ein „Zeugnis“. In der letzten Woche vor den Ferien haben wir unterstützt durch einige Mitarbeiter der Geschäftsstelle einen Fitnessaktionstest durchgeführt.



Dieser umfasste insgesamt 6 Stationen: Bein- und Armkraft, Ausdauer, Hüft- und Schulterbeweglichkeit sowie Geschicklichkeit. Der Test wurde vom DOSB entwickelt und bei uns zum ersten Mal durchgeführt. Nach der jeweiligen Durchführung der Stationen gab es eine Auswertung, die überaus positiv war.

Auf dem Auswertungsbogen wurde der Vergleichswert für Frauen und Männer getrennt altersgerecht dargestellt, so dass jede/r Aktive sich sofort gut eingruppiert konnte. Zusätzlich standen weitere Kleingeräte zum Ausprobieren der eigenen Balancefähigkeit zur Verfügung. Wir haben den Test in insgesamt 6 Seniorengruppen, die morgens aktiv sind, durchgeführt. Viele sind langjährige Vereinsmitglieder und konnten sehr gute Ergebnisse erzielen. Im Erwachsenensport aktiv zu sein, hat also nachweislich positiven Einfluss auf die eigene körperliche Gesundheit.

Sonja Lütz



Hallo,

mein Name ist Atefeh Afkhami. Ich bin ausgebildete Schwimmlehrerin, Übungsleiterin, Sporttherapeutin und habe einen Bachelor in Sportwissenschaft. Aktuell mache ich meinen Master-Abschluss in Sportmedizin an der Universität Wuppertal.

Ich habe bereits von 2022 bis September 2024 beim SV-Bayer als Übungsleiterin gearbeitet. Seit November bin ich nun im Bereich Sport für junge Erwachsene verantwortlich für die Organisation und Durchführung neuer Kursangebote. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und die kommenden Aufgaben.

Eure Atefeh



Duale Studenten des Vereins bei einer Gemeinschaftsarbeit

Hallo,

mein Name ist Joris Janetzki und ich bin 20 Jahre alt.

Aktuell mache ich im Fitnessstudio Aktiv eine Ausbildung als Sport- und Fitnesskaufmann. Da ich bereits in einem anderen Betrieb tätig war, ist mein erstes Jahr beim SV Bayer gleichzeitig sogar schon mein zweites Ausbildungsjahr. Privat bleibe ich sportlich und bin leidenschaftlicher Motorradfahrer. Ich bin gespannt auf die nächsten Jahre und freue mich auf die gemeinsame Arbeit.

Euer Joris



SPORT 2000 **ABSOLUTE TEAMSPORT** SPORTDIREKT

www.absolute-teamsport-sportdirekt.de

Tannenbergstraße 53 - 42103 Wuppertal

Mo - Fr: 10-18:00 Uhr

Sa: 10-14:00 Uhr



Wir verbinden starke Partner

IMPRESSUM



SV Bayer Wuppertal e.V. · Unten Vorm Steeg 5 · 42329 Wuppertal

Zentrale Vereinsinformation	Monika Kleineick	Telefon: 02 02 / 74 92 - 100 Fax: 02 02 / 74 92 - 249 info@sv-bayer.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr Di. - Do. 14.00 - 16.00 Uhr
Mitgliederverwaltung	Sabine Lehmann	Telefon: 02 02 / 74 92 - 102 Fax: 02 02 / 74 92 - 109 geschaeftsstelle@sv-bayer.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Zentrales Vereinsmanagement	Szabolcs Molnár Chris Pölkling	szabolcs.molnar@sv-bayer.de Telefon 02 02 / 74 92 - 114 chris.poelking@sv-bayer.de
Geschäftsführerin	Claudia Hastrich	Telefon: 02 02 / 74 92 - 110 hastrich@sv-bayer.de
Grafik	Yannik Hünninghaus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 116 yannik.huenninghaus@sv-bayer.de
Basketball	Mehul Malhotra	basketball@sv-bayer.de
SV Bayer Dance Company	Nia Kuhn	dance.company@sv-bayer.de
Erwachsenensport/ / Prävention	Sonja Lütz	Telefon: 02 02 / 74 92 - 250 sonja.luetz@sv-bayer.de
FITNESSFABRIK	Rebekka Bisten	Telefon: 02 02 / 74 92 - 270 fitnessfabrik@sv-bayer.de
Fitness AKTIV	Ralf Hartmann Jörg Pönnighaus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 222 oder - 224 aktiv@sv-bayer.de
Fußball	Felix Schimpf	fussball@sv-bayer.de
Fußballschule	Tobias Orth	Telefon: 02 02 / 74 92 - 170 tobis.orth@sv-bayer.de
Kinder- und Jugendsport	Kassandra Cabadakis	Telefon: 02 02 / 74 92 - 121 kiju@sv-bayer.de
Rehabilitation	Claudia Schweder	Telefon: 02 02 / 74 92 - 240 claudia.schweder@sv-bayer.de
Schwimmen	Simone Osygus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 130 Fax: 02 02 / 74 92 - 139 schwimmen@sv-bayer.de Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Sportanlagen im Bayer-Sportpark	Kahindi Ngundo Darek Falek Uwe Fennen	Telefon: 02 02 / 74 92 - 200
Tennis	Jan Kochems	Telefon: 02 02 / 72 38 66 Fax: 02 02 / 72 40 - 241 tennis@sv-bayer.de Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Volleyball		volleyball@sv-bayer.de

Bankverbindung:
Stadtparkasse Wuppertal
IBAN DE 26 3305 0000 0000 9439 10

Spendenkonto:
Stadtparkasse Wuppertal
IBAN DE 57 3305 0000 0000 92 91 90

Impressum
„YpsilonSport“
Vereinszeitung des SV Bayer Wuppertal e.V.
Herausgeber & V.i.S.d.P.:
SV Bayer Wuppertal e.V. · Unten Vorm Steeg 5 · 42329 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 74 92 - 100 · E-Mail: info@sv-bayer.de · www.sv-bayer.de
Redaktion: Yannik Hünninghaus
Druck: SAXOPRINT GmbH · Enderstr. 92c · 01277 Dresden
Grafiken: Sportpiktogramme (Titel) - © DOSB/Sportdeutschland
Erscheinungsweise: jährlich · Erscheinungsjahr 2024

Wir danken allen Autoren und Fotografen die uns die Erstellung der YpsilonSport ermöglicht haben.

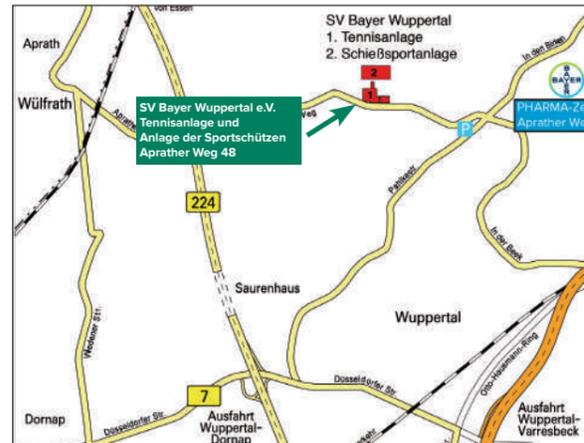
Aus redaktionellen Gründen besteht kein Anspruch auf vollständigen Abdruck eingereicherter Texte.

Der Weg zum Bayer-Sportpark



Schwebebahnstation Sonnborn / S-Bahnstation Sonnborn
Buslinien 600, 629/639 (Taxibus), NE 1 Sonnborner Ufer/Sonnborner Straße

Der Weg zu unseren Sportanlagen am Aprather Weg



Den Anreisehinweis zu unserer Luftsportanlage in der Eifel finden Sie im Internet unter: www.sv-bayer.de

[fb svbayerwuppertal](https://www.facebook.com/svbayerwuppertal)



[ig svbayerwuppertal](https://www.instagram.com/svbayerwuppertal)



[bliggit](https://www.bliggit.de)



Wir sind hier.

Verlässlich für die Zukunft. Seit 200 Jahren.

Bewegung, Leben, Umwelt: Wir setzen uns aktiv für den Zusammenhalt, die Gemeinschaft und die Entwicklung von Wuppertal ein – zu unserem Jubiläum sind wir uns dieser Verantwortung besonders bewusst.
Weil's um mehr als Geld geht.



sparkasse-wuppertal.de/200-jahre



Teamgeist

Sport, Spiel und Bewegung sind ein bedeutender Grundpfeiler in der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Bayer fördert den Nachwuchssport aus Überzeugung und möchte junge Menschen anregen, lebenslang Sport zu treiben.

Science for a **better life**